

Rechnung 2024

Einladung zu den Gemeindeversammlungen

Freitag, 23. Mai 2025

Mehrzweckhalle

Römisch-Katholische Kirchgemeinde	19.30 Uhr
Politische Gemeinde	20.15 Uhr



INHALTSVERZEICHNIS

1. POLITISCHE GEMEINDE

Geschäftsordnung	4
Rechenschaftsbericht Gemeinderat	5
Einbürgerungen	12
Ersatzwahl Schulkommission	16
Erläuterungen zur Rechnung	17
Gesamtübersicht Rechnung	18
Gestuffer Erfolgsausweis	19
Erfolgsrechnung	20
Begründung Abweichungen zu Budget / Nachtragskredite	25
Investitionsrechnung	30
Begründung Kreditüberschreitungen Investitionsrechnung	31
Bilanz	32
Geldflussrechnung	32
Anhang	33
Bericht der Finanzkommission	37

2. RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE

Geschäftsordnung	41
Rechenschaftsbericht Kirchenrat	42
Erläuterungen zur Rechnung	45
Gesamtübersicht Rechnung	46
Gestuffer Erfolgsausweis	47
Erfolgsrechnung	48
Begründung Abweichungen zu Budget / Nachtragskredite	50
Investitionsrechnung	51
Bilanz	52
Geldflussrechnung	52
Anlagespiegel	53
Finanzkennzahlen	54
Bericht der Finanzkommission	55

Politische Gemeinde



POLITISCHE GEMEINDE ENNETBÜRGEN

Gemeindeversammlung

Freitag, 23. Mai 2025, 20.15 Uhr

in der Mehrzweckhalle

GESCHÄFTSORDNUNG

- 1. Wahl der Stimmenzählerinnen und Stimmenzähler**
- 2. Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Gemeinderates**
- 3. Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes von Ennetbürgen**
 - 3.1 Gesuch von Axel Römer und Julia Römer-Zetschok mit Zoé Marie Römer, Staatsangehörige von Deutschland
 - 3.2 Gesuch von Sibylle Constanze Kessler, Staatsangehörige von Deutschland
 - 3.3 Gesuch von Nicolas Dominique Gaugé, Staatsangehöriger von Frankreich und Janine Gaugé-Schlüter Staatsangehörige von Deutschland mit Leonard Gaugé und Emilia Gaugé, Staatsangehörige von Deutschland und Frankreich
 - 3.4 Gesuch von Nevis Finn Ludewig, Staatsangehöriger von Deutschland
 - 3.5 Gesuch von Tadijica Anđelko Suker, Staatsangehöriger von Deutschland und Céline Marcelle Paule Suker-Réauté mit Pierre Lukas Stanislav Suker, Léonie Anna Milkica Suker und Maria Lina Thérèse Suker, Staatsangehörige von Frankreich
 - 3.6 Gesuch von Juliana Neves Abrantes, Staatsangehörige von Portugal
 - 3.7 Gesuch von Peter Backhaus und Carola Backhaus-Schnitzer, Staatsangehörige von Deutschland
- 4. Ersatzwahl Schulkommission**
 - 4.1 Genehmigung des vorzeitigen Rücktritts von Laurent Rüegger
 - 4.2 Wahl von einem Mitglied für den Rest der Amtsdauer 2022 – 2026
- 5. Finanzen**
 - 5.1 Gewährung der Nachtragskredite zum Budget 2024
 - 5.2 Genehmigung der Jahresrechnungen 2024

Die Unterlagen zu den Sachgeschäften sowie die detaillierte Rechnung können auf der Gemeindekanzlei Ennetbürgen oder direkt auf der Webseite www.ennetbuergen.ch eingesehen werden.



Geschäft Nr. 2

Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Gemeinderates

Gemeinderat Ennetbürgen – Rechenschaftsbericht 2024

Präsidiales

Unsere Gemeinde ist in den vergangenen fünf Jahren um 556 auf 5'305 Einwohnerinnen und Einwohner gewachsen. Dies ist eine Zunahme um 11,7 %. Dieses eindruckliche Wachstum – verbunden mit weiteren Wachstumsprognosen in den kommenden Jahren – zeigt einerseits die Attraktivität von Ennetbürgen, andererseits fordert es den Gemeinderat und die Verwaltung, um die Infrastruktur den kommenden Bedürfnissen anzupassen.

Gemeinderat

Mit der Wahl von Mario Röthlisberger im Frühjahr wurde das Gemeindepräsidium per 1. Juli neu besetzt. Dadurch konnte die Lücke des verstorbenen Gemeindepräsidenten Viktor Eiholzer geschlossen werden. Dank der vorübergehenden Führung durch Gemeindevizepräsident Toni Odermatt sowie dem Einsatz der weiteren Ratsmitglieder konnten die laufenden Tätigkeiten überbrückt und weitergeführt werden.

Bei den Wahlen im Frühjahr wurde Martin Zimmermann neu in den Gemeinderat gewählt. Er übernahm das Ressort öffentliche Sicherheit, Umwelt und Liegenschaften – und damit verbunden das Grossprojekt der Schulraumplanung. Zudem wurde Andreas Zimmermann zum neuen Gemeindevizepräsidenten gewählt und Andreas Kälin wurde als Gemeinderat für eine weitere Amtsdauer bestätigt.

Der neu zusammengesetzte Gemeinderat arbeitete wie bisher erfolgreich und lösungsorientiert miteinander weiter. Er widmete sich intensiv den zahlreichen Projekten und hielt dabei den Blick für die Zukunft offen.

Der Gemeinderat traf sich im letzten Jahr zu 27 Sitzungen. Dabei wurden 384 Geschäfte behandelt und die erforderlichen Beschlüsse gefasst. Die Beschlüsse widerspiegeln die enorme Vielfalt der behandelten kommunalen und kantonalen Bereiche wie Bauwesen, Infrastruktur, Bildung, Sicherheit, Soziales, Verkehr, Finanzen usw. Dank der beratenden Unterstützung von Kommissionen, Arbeitsgruppen und Fachpersonen konnten die Beschlüsse fundiert beurteilt und verabschiedet werden.

Der Gemeinderat dankt allen, welche sich im vergangenen Jahr aktiv in unserem Dorf engagiert haben. Das Interesse, an der Zukunft von Ennetbürgen mitwirken zu können, ist beeindruckend.

Gemeindeversammlungen

Die Frühjahrs- wie auch die Herbstgemeindeversammlung standen im Zeichen des Finanzhaushaltes. Während die Rechnung 2023 ein positives Ergebnis aufwies,

zeigte das Budget 2025 einen grossen Aufwandüberschuss. Die beantragten Ausgaben und Investitionen konnten den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern erläutert werden, so dass eine vollumfängliche Genehmigung des Budgets und der beantragten Investitionen erfolgte.

Besonders erfreulich war die Genehmigung des Objektkredites für die Jubiläumsfeier der Gemeinde im Jahr 2025. Das 175-jährige Bestehen der Gemeinde Ennetbürgen erlaubt uns, zum Feiern zusammen zu sitzen und die Gemeinschaft zu leben.

Mit einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung wurde die Gesamtrevision der Nutzungsplanung zur Anpassung an das neue Planungs- und Baugesetz verabschiedet. Die Versammlung dauerte knapp 4 1/2 Stunden und war ein eindrucksvolles Beispiel gelebter Demokratie.

Verwaltung und Personal

Wenn man von der Gemeindeverwaltung und dem Personal spricht, muss man vor Augen halten, dass es sich dabei um ein beeindruckendes KMU in unserer Gemeinde handelt. So beschäftigen wir derzeit in Verwaltung und Bildung 120 Mitarbeitende. Sie erledigen die unterschiedlichsten Aufgaben und ermöglichen es, dass unsere Gemeinde funktioniert.

Die Verwaltungstätigkeit befindet sich mitten im Wandel der Digitalisierung. Die Gemeinden von Nid- und Obwalden sowie die beiden Kantone beabsichtigen mit einer gemeinsamen Informatikstrategie die bevorstehenden Herausforderungen anzugehen. Dieser Weg stützt auch eine Vereinheitlichung der Fachapplikationen in der Verwaltung.

Aufgrund der zahlreichen, gemeindeeigenen Projekte im Bereich des Tiefbaus wurde eine zusätzliche Stelle geschaffen. Diese konnte mit Tobias Bünter im November besetzt werden.

Im Hausdienst der Schule wurden Franziska Birchler und Tabea Zingg für Verena Odermatt (Pensionierung) und Manuela Käslin eingestellt. Sie erledigen in einem Teilzeitpensum die Reinigung der Räumlichkeiten.

Leon Krasniqi startete im Sommer in der Verwaltung mit seiner 3-jährigen Berufslehre als Kaufmann EFZ. Andererseits verlässt uns Flurin Wettstein nach Abschluss ihrer Ausbildung zur Fachfrau Betriebsunterhalt Hausdienst.

Timo Achermann hat seine Stelle in der Verwaltung per Ende des Jahres gekündigt, damit er seinen Zivildienst absolvieren kann. Als Nachfolgerin wird Alissa Bonnelame die Stelle besetzen und die Einwohnerinnen und Einwohner am Schalter oder Telefon empfangen.

Trotz dem angespannten Arbeitsmarkt konnten im vergangenen Jahr alle Stellen in der Bildung und in der Verwaltung besetzt werden.

Erfreulich sind die Dienstjubiläen von Barbara Niederberger (15 Jahre), Urs Fallegger (10 Jahre), Daniela Agner (10 Jahre) und Daniela Durrer (10 Jahre). Mit ihrer langjährigen Anstellung sind diese Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine wichtige Stütze für die Gemeinde.

Für die Verwaltung ist auch die stetige Weiterbildung der Angestellten wichtig. Die Bereitschaft für die zusätzliche Belastung ist nicht selbstverständlich. Der Gemeinderat gratuliert zu den folgenden Aus- und Weiterbildungen:

- Sonja Niederberger:
CAS Public Management und Politik
- Nadine Müller:
Eidgenössische Berufsprüfung "Fachfrau öffentliche Verwaltung"
- Adrian Gfeller:
Verwaltungsweiterbildung "Fachmodul Bauwesen"
- Flurin Wettstein:
Lehrabschlussprüfung Fachfrau Betriebsunterhalt

Finanzen – Volkswirtschaft

Der Rechnungsabschluss 2024 mit den detaillierten Angaben und Erläuterungen finden Sie im Geschäft Nr. 5.

Im vergangenen Jahr hat sich die Finanzlage aufgrund der budgetierten und tatsächlich eingetroffenen Fiskaleinnahmen und den budgetierten Ausgaben wiederum positiv entwickelt. Der Steuerertrag ist durch hohe Einnahmen der natürlichen Personen gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Der Ertrag der Grundstückgewinnsteuer fiel dieses Jahr 1,8 Mio. höher aus als budgetiert. Der Aufwand war ebenfalls tiefer, da diverse Projekte zeitlich verschoben oder nicht ausgeführt wurden.

Volkswirtschaft

Im Jahr 2024 konnten wir mit der Volkswirtschaftsdirektion Nidwalden die Meyer AG in Ennetbürgen besuchen. Dies war eine äusserst interessante Erfahrung. Wir erhielten wertvolle Einblicke in die Abläufe und Strukturen des Unternehmens und konnten aus erster Hand erleben, wie erfolgreich und innovativ gearbeitet wird. Besonders beeindruckend waren die effizienten Prozesse, die modernen Technologien und das Engagement der Mitarbeitenden. Die Besichtigung hat uns nicht nur neue Perspektiven eröffnet, sondern auch gezeigt, wie entscheidend kontinuierliche Weiterentwicklung und Innovationskraft für den Erfolg eines Unternehmens sind. Ein grosses Dankeschön an die Meyer AG für den spannenden Einblick und die inspirierenden Gespräche.

Öffentlicher Verkehr

Der Gemeinderat setzt sich aktiv dafür ein, eine Konzession des Bundes für den Betrieb des Ortsbusses zu erhalten. Sowohl die Bevölkerung als auch die Touristinnen und Touristen sollen die freien Kapazitäten des Schulbusses nutzen können. Weiter setzt sich der Gemeinderat dafür ein, das derzeitige ÖV-Angebot attraktiv

zu erhalten. Er ist auch überzeugt, dass die Attraktivität unseres Naherholungsgebiets am Bürgenberg weiter zunehmen wird.

Tourismus

Der Tourismus in unserer Region florierte im vergangenen Jahr mit einer hohen Anzahl an Gästen, insbesondere im Hotel Villa Honegg und auf dem Bürgenstock. Die beeindruckende Landschaft und das vielseitige Naherholungsgebiet zogen zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

Besonders beliebt waren die vielfältigen Veranstaltungen, darunter Dorfführungen und die gesellige Beizentour, die den Gästen regionale Highlights näherbrachten. Ein besonderer Anziehungspunkt war die Seemeile, die sich erneut als Publikumsmagnet erwies. Der Saunawagen erfreute sich grosser Beliebtheit und lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an, die die Entspannung mit einem einzigartigen Seeblick geniessen konnten.

Dank dieser positiven Entwicklung blicken wir optimistisch in die Zukunft und freuen uns darauf, auch im Jahr 2025 wieder zahlreiche Gäste begrüssen zu dürfen.

Leben, wo andere Ferien machen - ein Leitspruch für Ennetbürgen, der (aus-) gelebt werden kann.

Bildung

Aus dem Schulalltag

"Heb Sorg" lautete das Motto des Schuljahres 2023/24 und entsprechend war dies bis zu den Sommerferien noch der inhaltliche Schwerpunkt. Die Primarschule führte sogar "Heb-Sorg"-Lektionen ein, die bei Schülerinnen und Schülern sowie bei Lehrpersonen so gut ankamen, dass sie über das Schuljahr hinaus weitergeführt wurden.

Neben dem Unterricht gab es in der ersten Jahreshälfte wiederum sehr viele Schulanlässe. Von Ski-, Snowboard-, Eislauf- oder Schlitteltagen über den Sporttag hin zu Lagern und Schulreisen – auch 2024 gab es einiges zu organisieren und umzusetzen. Ob ein Ausflug zum Lehrbienenstand, eine Stadtführung in Luzern, zum EWN, zur ARA Stans oder ins Technorama – ausser-schulische Lernorte sind wichtig, inspirierend und fördern nachhaltiges Lernen. Im MINT-Projekt ging es um das Element "Wasser", insbesondere darum, was weshalb schwimmt und weshalb nicht. Dazu wurde viel experimentiert und natürlich wurden auch Boote mit oder ohne Antriebe gebaut. Dies wiederum in allen Stufen, vom Kindergarten bis zur Oberstufe.

"Leinen los" hiess es dann nach den Sommerferien: Aufbrechen, die Komfortzone auch mal verlassen und gemeinsam Neues entdecken. Mit der neuen Rekordzahl von 445 Schülerinnen und Schülern, so viele wie noch nie in der Geschichte der Schule Ennetbürgen, startete man ins Schuljahr 2024/25. Der Herbst war von Informationsanlässen und Herbstwanderungen geprägt, der



Schluss des Kalenderjahres dann einmal mehr vom Schülertricheln (leider schon wieder bei nasskaltem Wetter) und vom Chlauseinzug. Letztere beiden Anlässe bildeten wiederum einen wunderbaren Abschluss des Kalenderjahres.

Insgesamt waren und sind unsere Lehrerinnen und Lehrer immer mehr gefordert, nimmt doch die Heterogenität stets zu. Aufgrund des Mangels an externen Sonderschulmöglichkeiten müssen zunehmens Kinder mit besonderen Bedürfnissen in unsere Schule integriert werden. Zudem ist eine Verlagerung der Fälle in den Zyklus 1, also zu den jüngsten Kindern, zu beobachten. Leider sind dies ausgerechnet die Klassen, die am meisten Zuwachs erhalten und am wenigsten räumliche Ressourcen haben. Deshalb wurden dort die personellen Ressourcen erhöht (v.a. durch den Einsatz von Klassenassistenten), um einen geregelten Unterricht aufrecht erhalten zu können.

Die Schulsozialarbeit mit einem 50%-Pensum war ebenfalls voll ausgelastet und leistete eine sehr wertvolle Arbeit. Den DaZ-Unterricht besuchten über 60 Kinder, auch da ist keine rückläufige Tendenz zu beobachten, sondern die Anzahl der fremdsprachigen Lernenden bleibt auf konstant sehr hohem Niveau. Besonders herausfordernd ist die Integration derjenigen Kinder, die oft sehr kurzfristig und ohne jegliche Deutschkenntnisse auf einmal hier stehen und beschult werden sollten. Da fehlt unseres Erachtens eine kantonale Lösung, wie es sie bei den ukrainischen Flüchtlingen gab.

Pädagogisch gesehen wurden Schwerpunkte bei der Niveaudifferenzierung sowie der Beurteilung gesetzt. Beides sind Bereiche, die aufgrund der erwähnten zunehmenden Heterogenität der Klassen zwingend bearbeitet werden müssen. Zudem fand der Kickoff zum Gesundheitsförderungsprojekt "MindMatters" statt. Dort steht vor allem die psychische Gesundheit sowohl der Kinder als auch der Lehrpersonen im Zentrum.

Die Schule Ennetbürgen wurde 2024 vom Amt für Volksschule und der Bildungsdirektion besucht und uns wurde ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt. Wir nehmen dies gerne entgegen, bleiben aber dran und entwickeln uns weiter.

Jugend

Der Jugendtreff Moe's ist bei den Jugendlichen nach wie vor beliebt, deckt jedoch nur einen kleinen Bereich der Nachfrage ab. Der Gemeinderat beauftragte eine externe Firma damit, in Zusammenarbeit mit einer Arbeitsgruppe eine Standortbestimmung sowie eine Bedarfsanalyse zur Jugendarbeit zu erstellen. Der Grundlagenbericht liegt inzwischen vor und wird in den kommenden Jahren als Basis für die Jugendarbeit dienen. Eine erste Massnahme beinhaltete den Umzug des Mittagstisches und der Tagesstrukturen, sodass das Jugendlokal seit November wieder ausschliesslich seinem ursprünglichen Zweck dient. Der Leiter des Jugendlokals, Lukas Joho, und sein Betriebsteam konnten insgesamt für 2024 wiederum eine positive Bilanz ziehen.

Mittagstisch und Tagesstrukturen

Der Mittagstisch stiess im Verlauf des Jahres so an seine Kapazitätsgrenzen, dass trotz kurzfristig ergriffenen Massnahmen ein Aufnahmestopp verfügt werden musste. Mehr als 40 Kinder wollten sich pro Mittag verpflegen lassen, obwohl das Moe's ursprünglich nur für 30 Plätze geplant war. Da die Tendenz klar zunehmend blieb, musste für den Leiter Lukas Joho, sein Team und vor allem die vielen Kinder eine neue Lösung gefunden werden. Im November konnten der Mittagstisch und die Tagesstrukturen in einen Gewerberaum direkt neben der Schulanlage umziehen. Dort stehen nun 50 Plätze zur Verfügung, doch auch diese Zahl wurde kurz nach Inbetriebnahme bereits wieder erreicht.

Das Tagesstrukturangebot der Schule, bestehend aus Früh-, Nachmittags- und Spätbetreuung, startete ins zweite Jahr. Zwar sind viele Module noch ausbaufähig, aber einzelne am frühen Morgen und an zwei Nachmittagen sind bereits sehr gut besucht. Wir stellen generell eine stetige Zunahme der Nachfrage fest. Die Leiterin Karin Odermatt ist nach wie vor äusserst engagiert, innovativ und sorgt sich bestens um ihre Schützlinge.

Statistik

445 Schülerinnen und Schüler starteten in das Schuljahr 2024/25, das sind 3.7 % mehr als 12 Monate zuvor. Die Anzahl Schulklassen vom Kindergarten bis zur Orientierungsstufe blieb bei 23 Abteilungen. Drei Geschwister aus Obbürgen (Gemeindegebiet Ennetbürgen) besuchten im Schuljahr 2024/25 in Obbürgen (Gemeinde Stansstad) die Schule; eines die Mittelstufe 1, eines die Unterstufe und das dritte den Kindergarten. Eine ziemlich konstante Anzahl von 6 Schülerinnen und Schüler wechselten im Sommer in das Langzeitgymnasium des Kollegiums St. Fidelis in Stans.

Personelles

Auch im Jahr 2024 gab es nur wenig Fluktuation, doch ganz ohne Wechsel blieb es nicht:

Tanja Suter (3 Jahre Waldkindergarten) zog in ihre Heimat im Kanton Schwyz zurück, Esther Becker (23 Jahre SHP Unterstufe) trat in den vorzeitigen Ruhestand und Florence Ming (9 Jahre Mittelstufe 2) nahm eine Auszeit. Für alle konnten zwar sehr gute Nachfolgerinnen gefunden werden, allerdings merkt man bei der Rekrutierung, dass der Markt sehr ausgetrocknet ist und es ohne ein gutes Netzwerk sehr schwierig ist, die Stellen gut besetzen zu können.

In der Musikschule mussten wir uns von Sibylle Gabriel (25 Jahre MSE; musikalische Grundausbildung; Neuausrichtung), Simon Steiner (3 Jahre MSE; Schlagzeug, Wegzug), Verena Wallimann (31 Jahre MSE, musikalische Grundausbildung; Pensionierung) sowie von Ruedi Bircher (18 Jahre MSE; Schwyzerörgeli; Pensionierung) verabschieden.

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei allen ausgetretenen Schul- und Musikschulangestellten für ihren grossen Einsatz und ihre tolle Arbeit für unsere Schule bzw. Musikschule.

Neu angestellt auf das Schuljahr 2024/25 wurden:

Julia Scheuber (Waldkindergarten)

Laura Marxer (SHP Unterstufe)

Astrid Clausen (SHP ORS)

Nicole Zimmermann (MS2)

Patrick Buzzo (Schlagzeug Musikschule)

Marvin Näpflin (Schwyzerörgeli Musikschule)

Folgende Angestellte feierten 2024 ein Arbeitsjubiläum:

35 Jahre Stefano Zoller (Musikschule)

15 Jahre Beatrice Grimm (Kindergarten)

15 Jahre Daniela Müller (ORS)

10 Jahre Daniel Marty (ORS)

10 Jahre Karin Odermatt (Tagesstruktur)

10 Jahre Céline Raemy (ORS)

10 Jahre Elise Tricoteaux (Musikschule)

10 Jahre Amanda Vella (SHP)

Musikschule

159 Musikschülerinnen und Musikschüler nahmen das reichhaltige Angebot der Musikschule wahr, darunter sind 19 Erwachsene, überwiegend mit Abonnements, zu verzeichnen. Dazu kommen die verschiedenen fixen Ensembles wie Kinderchor, Beginnersband und Jungmusik Buochs-Ennetbürgen sowie verschiedene Projektensembles wie Schulband, Spatzenchor, Gitarren-, Perkussions- und Streichensemble.

Das System der musikalischen Frühförderung wurde hinterfragt und angepasst und wurde das erste Jahr wie vorgesehen umgesetzt. Ein Zusatzangebot für die musikalische Grundausbildung besteht nicht mehr, da diese vollumfänglich in den regulären Schulbetrieb integriert wurde. Durch diese Integration werden die Eltern finanziell entlastet und die Schülerinnen und Schüler können bereits ab dem Vollzeitkindergarten von einer Lektion Musik und Bewegung, erteilt von einer Musiklehrperson, profitieren. Die Kindergartenlehrperson unterstützt sie dabei. Zusammen mit den Ensembles ergeben sich insgesamt 325 Fachbelegungen.

Auch im Jahr 2024 lockten diverse musikalische Anlässe Hunderte Besucherinnen und Besucher auf unsere Schul- und Gemeindeanlagen: Musik-Zauberschloss, Instrumenten-Parcours, Konzerte der Beginnersband sowie der Jungmusik Buochs-Ennetbürgen, drei grosse Sommerkonzerte, das Konzert "The Essence of Music" und der musikalische Erlebnistag mit Konzerten in der MZA und der Kirche im Advent. Aufgrund seiner Beliebtheit wurde auch der Online-Adventskalender wieder mit neuen Aufnahmen gefüllt und erhellte so die Adventszeit. Viele Schulklassen und auch das Alterszentrum Oeltrotte schauten sich zum Tageseinstieg jeweils ein Video an.

Schulkommission

Die Schulkommission traf sich im Jahr 2024 in unveränderter Zusammensetzung zu neun Sitzungen. Die Zusammenarbeit der Schulkommission mit der Schulverwaltung funktionierte ausgezeichnet und man ergänzte sich sehr gut. Wie immer besuchten die Schulkommissionsmitglieder auch im vergangenen Jahr den Unterricht sämtlicher Lehrpersonen, um sich einen Eindruck vom

Unterrichtsgeschehen zu machen. Was die Ressorts der Schulkommissionsmitglieder betrifft, so gab es neben der Personalkommission, die jedes Jahr stark gefordert ist, vor allem auch im Ressort Jugendarbeit viel zu tun.

Soziales – Kultur – Freizeit

Fürsorge

Im Jahr 2024 wurden 17 Gesuche behandelt. Elf Einzelpersonen und sechs Familien wurden mit wirtschaftlicher Sozialhilfe unterstützt und für sechs Kinder (fünf Dossiers) wurden die Alimente bevorschusst. Fälle konnten auch abgeschlossen werden, weil Personen ihren Lebensunterhalt wieder selbständig bestreiten konnten oder Ergänzungsleistungen zugesprochen wurden.

Ende Dezember wurden in Ennetbürgen 20 Personen als arbeitslos gemeldet. Dies sind acht Personen weniger als im Dezember 2023. Gemessen an der Gesamtzahl des Kantons Nidwalden, sind dies in Ennetbürgen 7.43 Prozent. Insgesamt sind das 7.54 Prozent weniger als im Jahr 2023.

In Zusammenarbeit mit der Ausgleichskasse Nidwalden werden säumige Krankenkassenprämienzahler von der Gemeinde zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. Im vergangenen Jahr wurden 49 Einladungen verschickt. Es haben telefonische und persönliche Gespräche stattgefunden. Beratend werden den Säumigen Möglichkeiten aufgezeigt, wie sie ihrer Zahlungspflicht pünktlich und regelmässig nachkommen können. Dabei werden sie begleitet und unterstützt.

Sozialkommission

Die Sozialkommission hat sich im vergangenen Jahr zu zwölf Sitzungen zusammengefunden und zuhanden des Gemeinderates vorwiegend Anträge für wirtschaftliche Sozialhilfe und Alimentenbevorschussungen zur Genehmigung vorbereitet.

Einbürgerungskommission

Die Einbürgerungskommission hat sich im Berichtsjahr zu sechs Sitzungen getroffen. Neun Einzelpersonen und drei Familien ersuchten um das Schweizer Bürgerrecht. Ein Gesuch wurde frühzeitig von der betreffenden Person zurückgezogen. Die restlichen Gesuche wurden gutgeheissen und an den Gemeindeversammlungen im Frühling und Herbst genehmigt.

Kultur und Freizeit

Von Januar bis Februar konnte in der Cafeteria Oeltrotte eine Kunstaussstellung von Rosanna Baleda mit Heissluftballons bestaunt werden. Das Kunsteisfeld war im Januar für die ganze Familie ein willkommenes Abwechslungsprogramm zu anderen Wintersportarten. Beim Kinospetaktel im Strandbad war das Wetter nicht an jedem Abend optimal. Trotz einiger sehr gut besuchter Abende fällt die Bilanz durchgezogen aus. Der Anlass mit Starbugs Comedy im Gemeindesaal war ausverkauft und begeisterte das Publikum. Der "Dorfmarkt" wurde dreimal durchgeführt. Der kulinarische und gesellschaftliche



Austausch sowie das abwechslungsreiche Unterhaltungsprogramm wurden rege genutzt. Die damit angestrebte Bereicherung des Dorfkentrums ist gelungen. Das Mundartforum erfreute sich ebenfalls grosser Beliebtheit. Ein unterhaltsames Programm zur Nationalfeier und ein Einzug mit der Olympiateilnehmerin Alessandra Keller brachte trotz schlechtem Wetter viele Besuchende ins Strandbad. Das Gratulationskonzert der Musikgesellschaft und die bereits 40. Alleinstehenden Weihnachten mit den Sunneguugger sind beliebte Veranstaltungen bei den zahlreichen Teilnehmenden. Der Advent auf dem Dorfplatz und der Chlauseinzug fanden bei bestem Wetter statt. Die Standbetreiber und die Chlausengesellschaft waren sehr zufrieden mit dem Anlass. In der Adventszeit wurden die leuchtenden und kunstvoll gestalteten Fenster zusammen mit dem Laternenweg von der Bevölkerung oft bestaunt. Das OK vom 175-Jahr-Jubiläum der Gemeinde war fleissig mit der Organisation beschäftigt.

Strandbad

Das Wetter konnte die Bevölkerung nicht immer dazu bewegen, die Badi zu besuchen und der richtig heisse Sommer blieb aus. Trotzdem wurde die Badesaison auch dieses Jahr wiederum mit erfreulichen Gästezahlen und positiven Kundenrückmeldungen beendet. Das Betriebspersonal hatte auch in der Saison 2024 keine nennenswerten Zwischenfälle zu verzeichnen. Ein herzlicher Dank geht an alle Mitarbeitenden.

Die Zeltnacht wurde erneut von zahlreichen Familien genutzt und war ein Erfolg. Auch der von den Mitgliedern der Betriebskommission organisierte Day Dance erfreute zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Im Unterhalt mussten zusätzlich die Pfähle für den Nichtschwimmerbereich ersetzt werden und ein Nauen voll mit neuem Sand wurde gebracht. Der Fussweg durch das Strandbad wurde wieder vor und nach der Saison geöffnet, was viele Spaziergängerinnen und Spaziergänger erfreute. Dieser Seezugang ist eine wertvolle Bereicherung unseres Freiraums. Die Betriebskommission des Strandbads Buochs-Ennetbürgen traf sich im Berichtsjahr zu acht ordentlichen und mehreren ausserordentlichen Kommissionssitzungen. Personelle Wechsel in der Kommission sowie zahlreiche operative Aufgaben führten zu zusätzlicher Mehrarbeit.

Das Pächterpaar des Restaurants vom Strandbad konnte auch in dieser Saison über gute Besucherzahlen berichten. Das Pächterpaar wird im nächsten Jahr das Restaurant in der Badi nicht mehr führen. Wir danken ihnen für die Gastfreundschaft in den vergangenen drei Jahren.

Wander- und Bikewege

Die Wander- und Bikewege werden für die Bevölkerung immer wichtiger zur Erholung in der Natur. Im Unterhalt führte der Werkdienst die üblichen Arbeiten wie Ausbesserungen, Mähen, Ausholzen und Kennzeichnen durch. Der Weg zum Känzeli im Honegg wurde sanft saniert. Der Regierungsrat hat das Fuss-, Wander- und Mountainbikeweggesetz in die externe Vernehmlassung geschickt. Es dient unter anderem dazu, den gegenseitigen

Respekt bei der Mehrfachnutzung von Wegen durch Wandernde und Bikende zu fördern.

Öffentliche Sicherheit – Umwelt – Liegenschaften

Feuerwehr

Im vergangenen Jahr wurde die Feuerwehr Buochs-Ennetbürgen für 20 Einsätze aufgeboden. Darunter Technische Hilfeleistungen, Verkehrsdienste oder Ölwehreinsätze. Auch im Jahr 2024 rückte die Feuerwehr BuEb wieder zu mehreren Brandmeldeanlagen aus, die überwiegend durch technische Ursachen ausgelöst wurden. Einmal wurde der Verkehrsdienst zur Unterstützung der Feuerwehr Wolfenschiessen aufgeboden, welche die Ablösung beim Grossbrand Parketti übernahm. Als spezieller Sondereinsatz ist sicherlich die Friedenskonferenz auf dem Bürgenstock zu erwähnen, welche unter dem Namen "Tridente 24" durchgeführt worden ist. An vier Tagen stand während 24 Stunden ein Ersteinsatzelement von zehn AdF permanent im Feuerwehrlokal für diesen internationalen Grossanlass bereit. Zwei Personen nahmen am Gruppenführerkurs in Stansstad teil.

Gemeindeführungsstab Buochs-Ennetbürgen

Im Berichtsjahr kam der GFS BuEb glücklicherweise nicht zum Einsatz. Bei zwei Rapporten und einer zusätzlichen Stabsübung konnten sich die Stabsmitglieder in Fachthemen vertiefen und ihre Kompetenz unter Beweis stellen. Die Rapporte fanden in der Führungsanlage Breitli in Buochs statt. Am 30. Oktober fand unter der Leitung des SC KFS NW und seinem Stellvertreter eine Übung für den GFS BuEb in den Räumlichkeiten Breitli statt. Wichtige Erkenntnisse konnten daraus gewonnen werden, die bei der Bewältigung eines Ereignisses von Nutzen sind.

Zivilschutz / Militär

Bei der Thematik rund um die Weiterentwicklung des Schiesswesens und der Sanierung der Schiessanlagen im Kanton Nidwalden hat der Kanton den Lead übernommen. Die eingesetzte Kerngruppe erarbeitete vier Lösungsvarianten, die auf ihre Machbarkeit geprüft werden sollen.

Landwirtschaft

Die Landwirtschaft ist ein wichtiger Teil, der zu Ennetbürgen gehört. Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, dass dies auch so bleibt. Der Gemeinderat stand im Jahr 2024 wiederum im Austausch mit dem Nidwaldner Bauernverband und dem Bauernverein Ennetbürgen. Im Rahmen diverser kantonaler Vernehmlassungen berücksichtigte der Gemeinderat die Interessen der Landwirtschaft.

Umwelt/Energie

Die Energie- und Umweltkommission hat an vier Sitzungen an mehreren Vernehmlassungen und Projekten gearbeitet. Im November fand eine Informationsveranstaltung zum Thema Elektromobilität statt. Zudem wurde für das Budget 2025 die Planung einer Ladeinfrastruktur sowie das Carsharing-Angebot ausgearbeitet.

Schulliegenschaften

Im März informierte der Gemeinderat die Bevölkerung an einer Informationsveranstaltung über die Entwicklung der Schulliegenschaften. Der Antrag vom Gemeinderat für den Landabtausch mit der Genossenkorporation wurde von der Genossengemeinde zurückgewiesen. In zwei Sitzungen mit der Echogruppe (Vertreter aus Ortsparteien, Vereinen und Genossenkorporation) wurden die Ausgangslage und die Überlegungen des Gemeinderats besprochen. Aufgrund der Rückmeldungen und der Rückweisung des Antrags zum Landabtausch überarbeitete die Projektgruppe im Auftrag des Gemeinderates das Projekt nochmals grundlegend. Die Entwicklung der Schülerzahlen wurde durch die Hochschule Luzern in einem Bericht erfasst.

Neben kleineren Unterhaltsarbeiten wurden im Schulhaus 5 und im Gemeindesaal die Lichtsanierung abgeschlossen. Die neue LED-Beleuchtung spart nicht nur Energie, sondern sorgt auch für die nötige Beleuchtung der Räume.

Verwaltungsliegenschaften

Im Gemeindehaus wurde für das Bauamt ein zusätzlicher Arbeitsplatz erstellt. Zudem wurden kleinere Unterhaltsarbeiten ausgeführt.

Finanzliegenschaften

Die Finanzliegenschaften sind vermietet. Abgesehen von kleinen Unterhaltsarbeiten fanden keine weiteren Tätigkeiten statt.

Hochbau – Raumplanung – Hochwasserschutz – Heimatschutz

Hochbau

Der Gemeinderat genehmigte total 63 Baugesuche. Insgesamt wurden zwei Einwendungen gegen Baugesuche eingereicht. Im Verlaufe des Jahres wurden acht neue Gebäude und 23 neue Wohnungen projektiert. Die Baukommission traf sich im Jahr 2024 zu 15 Sitzungen, wobei 82 eingegangene Gesuche und Anfragen mit total 75 Traktanden behandelt wurden. Im Schnitt wurden pro Sitzung damit rund fünf Traktanden bearbeitet. Die durchschnittliche Sitzungsdauer betrug 2,7 Stunden.

Gestaltungspläne

Betreffend den sich in Ausarbeitung befindlichen Gestaltungsplan Bitzi (Parzellen 1125 und 1440, Ennetbürgen) war der Gemeinderat während des ganzen Jahres indirekt über eine Vertretung des Bauamts im Planungsprozess involviert. Am Abend des 8. Novembers wurde der Gemeinderat, gemeinsam mit Vertretenden der anderen Ennetbürger Körperschaften, des Kantons und vielen weiteren geladenen Gästen, aus erster Hand von den drei Partnern Creafonds AG, der Vereinigung BIZUN und der Alters- und Pflegeheim Heimet AG sowie des zuständigen Planerteams Planteams AG über die beiden Siegerprojekte des vorgängig durchgeführten Studienauftrags informiert. Ende Dezember fanden sodann Ge-

spräche mit Vertretern des Gemeinderats bezüglich Optimierungsmöglichkeiten beim Verkehr, im Bereich Hofurli- und Bürgenstockstrasse, statt.

Betreffend den sich in Ausarbeitung befindlichen Gestaltungsplan Blumatt (Parzelle 1192, Ennetbürgen) eröffnete der Gemeinderat im August die gewässerschutzrechtliche Bewilligung zum Abteufen einer Kernbohrung zwecks Untergrunderkundung mit Grundwasserbeobachtung. Die Ergebnisse sollen Hinweise liefern, wie mit dem Untergrund bei einem zukünftigen Bauprojekt umzugehen ist.

Raumplanung

Die Gesamtrevision der Nutzungsplanung wurde weiter vorangetrieben. Nach der Durchführung der öffentlichen Auflage im 3. Quartal 2023 konnten die Einwendungsverhandlungen und technischen Abklärungen bis im April 2024 abgeschlossen werden. Nach Erarbeitung der Botschaft über die Sommermonate fand am 6. November schliesslich die ausserordentliche Gemeindeversammlung statt, an der über 250 Stimmberechtigte teilnahmen. Von den 22 zur Abstimmung gestandenen Einwendungs- und Abänderungsanträgen wurden deren elf im Sinne und sechs gegen den Antrag des Gemeinderats verabschiedet. Fünf Anträge wurden zurückgezogen. Entsprechend den Abstimmungsergebnissen befanden sich die Unterlagen bis Jahresende im finalen Überarbeitungsprozess, um sie im Frühjahr 2025 an den Regierungsrat übermitteln zu können.

Hochwasserschutz

Im Februar hat der Gemeinderat den Konzeptbericht "Integraler Hochwasserschutz Ennetbürgen" zur öffentlichen Mitwirkung freigegeben. Die Mitwirkung wurde jedoch infolge der diversen, parallel laufenden Projekte (Schulraumentwicklung, "Gsund und zwäg is Alter", Gesamtmobilitätskonzept, Gesamtrevision der Nutzungsplanung) nochmals, neu auf das Jahr 2025, verschoben.

Werke – Strassen

Friedhof

Im Bereich der Urnennischen wurde das bestehende Gelände durch ein neues Gelände mit normgerechter Absturzsicherung ersetzt. Im Zuge der Aussensanierung der Pfarrkirche durch die Kirchgemeinde, wurde eine Planung zur möglichen Nutzung des Regenwassers für den Friedhof in Auftrag gegeben.

Wasserversorgung

Das Projekt bezüglich der Erschliessung der Trinkwasserleitung Hinter Spis wurde im Frühjahr abgeschlossen. Bei der Hofurlistrasse 28-39 und im Oberboden 1-7 fanden Leitungersatzarbeiten statt. Diese wurden im Herbst abgeschlossen. Im Rahmen vom GWP (Generelle Wasserversorgungs-Planung) wurde von einer Arbeitsgruppe das WQS überarbeitet. Nebst der Wasserqualitäts-Sicherung wurde auch die Zukunft der Wasserversorgung genau überprüft. Im Berichtsjahr wurden im Unterhalt über 15 Wasserleitungsbrüche repariert.



Abwasser

Die gemeindeeigenen Abwasseranlagen in Ennetbürgen sind in vier Unterhaltszonen unterteilt, welche ein Kanalnetz von ca. 40 km umfassen. Das Netz besteht aus Schmutzwasserleitungen, Regenwasserleitungen, den dazu notwendigen Schächten sowie sechs Pumpwerken. Turnusgemäss wurden im letzten Jahr in der Unterhaltszone 1 Spülarbeiten durchgeführt sowie die Strassensammler der Unterhaltszone 1 abgepumpt.

Für die generelle Entwässerungsplanung (GEP) wurden die Bearbeitungsschwerpunkte und Prioritäten gemäss Pflichtenheft mit dem beauftragten Ingenieur besprochen und die Umsetzung geplant.

Das Projekt bezüglich der Erschliessung vom Abwasser Hinter Spis wurde im Frühling abgeschlossen.

Damit bei einem unvorhergesehenen Stromausfall über vier Stunden oder einer Strommangellage das strategisch wichtige Schmutzwasserpumpwerk bei der Allmendstrasse betrieben werden kann, wurde ein Notstromaggregat angeschafft und die bestehende Schaltanlage angepasst.

Strassen

Unter der Federführung vom Kanton wird in den nächsten Jahren die Kantonsstrasse KH 4 (Stanser- und Buochserstrasse) in Etappen saniert. Die im jeweiligen Abschnitt vorhandenen Werkleitungen wurden vorgängig auf ihren Zustand überprüft und werden, wenn notwendig, auch saniert. Ebenfalls wurde der weitere Bedarf bei verschiedenen Werken angefragt. Die Vorbereitungen für die erste Etappe auf der Stanserstrasse sind im Gange. Die Ausführung der Arbeiten ist ab Mai 2025 geplant.

Beim Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) wurden in der Projektgruppe diverse Workshops durchgeführt und verschiedene Varianten evaluiert und beurteilt.

Beim Parkplatz Seefeld konnte die maximale Parkdauer von 12 auf 24 Stunden ausgedehnt und die Gebühren nach unten angepasst werden.

Mit der Umsetzung des Beleuchtungskonzepts, das vom Gemeinderat im Jahre 2020 verabschiedet wurde, konnten mit der fünften Etappe weitere Privat- und Gemeindestrassen auf LED umgerüstet werden. Bei einigen Dunkelstellen wurden neue Lichtpunkte gesetzt, während überflüssige bestehende Leuchtpunkte aufgehoben wurden.

Die talseitige Stützmauer bei der Lindstockweid, unterhalb des im Jahr 2023 sanierten Bereichs der Bürgenstockstrasse, war lokal ausgebrochen. Die schadhaften Stellen wurden ausgebessert. Weiter wurden im Bereich Lindstockweid bis Mattgrat die undichten Schlamm-sammler saniert, der Rand der talseitigen Ausweichstelle verstärkt und der Schwarzelag ergänzt. Die finalen Arbeiten an der talseitigen Stützmauer mussten aufgrund der Witterungsverhältnisse auf den Frühling 2025 verschoben werden.

Die öffentliche Mitwirkung zum "Ennetbürgen Gesamtmobilitätskonzept" wurde rege genutzt und es gingen viele fundierte Eingaben ein. Die einzelnen Eingaben wurden durch die Arbeitsgruppe besprochen und gewisse Teilprojekte (z.B. "Volgwägli" und Übergang Bürgenstockstrasse) bereits als Projekt im Budget 2025 berücksichtigt. Die definitive Verabschiedung des Gesamtmobilitätskonzepts sowie die Beantwortung der Eingaben ist im Frühjahr 2025 geplant.

Kehricht

Um der Bevölkerung die Aufbewahrung der roten Säcke zu erleichtern, führte die Gemeinde eine Container-Aktion durch, bei welcher man verschiedene Container zu vergünstigten Preisen kaufen und sich direkt nach Hause liefern lassen konnte. Von diesem Angebot machten unsere Bürgerinnen und Bürger regen Gebrauch.

Der Gemeinderat hat die Strategie/Leitbild zu den Massnahmen des KehrichtVerwertungsVerbandes Nidwalden (KVV NW) als insgesamt positiv beurteilt und verzichtet für den Kehricht auf die Zweimal-Abfuhr pro Woche. Die Abfallmenge kann gemäss dem KVV NW in der Gemeinde Ennetbürgen mit einer Fuhre pro Woche abgewickelt werden. Die Anpassung erfolgte auf Anfang des Jahres 2025.

Um die Einhaltung der Öffnungszeiten auch an Ruhetagen und in der Nacht sicher stellen zu können, musste bei der Altstoffsammelstelle ein Schiebtor montiert werden. Im Herbst wurden intensive Abklärungen getroffen, um die Voraussetzungen für die zukünftige Annahme von PET bei der Altstoffsammelstelle zu schaffen.

Verdankung

Der Gemeinderat wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern Wohlergehen und beste Gesundheit. Er dankt allen, die einen Teil dazu beitragen, dass dieser Wunsch in Erfüllung geht.

Der Gemeinderat dankt für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

März 2025

Gemeinderat Ennetbürgen

Geschäft Nr. 3

Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes von Ennetbürgen

3.1 Gesuch von Axel Römer und Julia Römer-Zetschok mit Zoé Marie Römer, Staatsangehörige von Deutschland

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, Axel Römer, Julia Römer-Zetschok und Zoé Marie Römer das Gemeindebürgerrecht von Ennetbürgen zuzusichern.

3.2 Gesuch von Sibylle Constanze Kessler, Staatsangehörige von Deutschland

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, Sibylle Constanze Kessler das Gemeindebürgerrecht von Ennetbürgen zuzusichern.



3.3 Gesuch von Nicolas Dominique Gaugé, Staatsangehöriger von Frankreich und Janine Gaugé-Schlüter, Staatsangehörige von Deutschland mit Leonard Gaugé und Emilia Gaugé, Staatsangehörige von Deutschland und Frankreich

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, Nicolas Dominique Gaugé, Janine Gaugé-Schlüter, Leonard Gaugé und Emilia Gaugé das Gemeindebürgerrecht von Ennetbürgen zuzusichern.

3.4 Gesuch von Nevis Finn Ludewig, Staatsangehöriger von Deutschland

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, Nevis Finn Ludewig das Gemeindebürgerrecht von Ennetbürgen zuzusichern.

3.5 Gesuch von Tadijica Andelko Suker, Staatsangehöriger von Deutschland und Céline Marcelle Paule Suker-Réauté mit Pierre Lukas Stanislav Suker, Léonie Anna Milkica Suker und Maria Lina Thérèse Suker, Staatsangehörige von Frankreich

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, Tadijica Andelko Suker, Céline Marcelle Paule Suker-Réauté, Pierre Lukas Stanislav Suker, Léonie Anna Milkica Suker und Maria Lina Thérèse Suker das Gemeindebürgerrecht von Ennetbürgen zuzusichern.

3.6 Gesuch von Juliana Neves Abrantes, Staatsangehörige von Portugal

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, Juliana Neves Abrantes das Gemeindebürgerrecht von Ennetbürgen zuzusichern.



3.7 Gesuch von Peter Backhaus und Carola Backhaus-Schnitzer, Staatsangehörige von Deutschland

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, Peter Backhaus und Carola Backhaus-Schnitzer das Gemeindebürgerrecht von Ennetbürgen zuzusichern.

Abstimmungsverfahren

Der Regierungsrat hat aufgrund eines Bundesgerichtsurteils eine Weisung über das Abstimmungsverfahren bei Einbürgerungen erlassen. Nach dem Bundesgerichtsurteil müssen ablehnende Einbürgerungsentscheide begründet sein.

Auf das Abstimmungsverfahren an der Gemeindeversammlung hat die Weisung folgende Auswirkungen:

- Über ein Einbürgerungsgesuch wird nur abgestimmt, wenn der Gemeinderat das Einbürgerungsgesuch zur Ablehnung beantragt oder wenn nach der Vorstellung des Gesuches durch den Gemeinderat an der Gemeindeversammlung ein begründeter Ablehnungsantrag gestellt wird.
- Die Begründung muss sachlich und detailliert sein. Unzulässig sind Anträge, welche die Ablehnung mit der Herkunft, der Rasse, der religiösen oder der politischen Überzeugung der Gesuchsteller/innen begründen.
- Werden Gründe geltend gemacht, zu welchen sich die Gesuchsteller/innen nicht äussern konnten, hat der Gemeinderat das Gesuch zu weiteren Abklärungen zurückzuziehen.
- Eine allfällige Abstimmung erfolgt innerhalb der Gemeindeversammlung an der Urne.

Geschäft Nr. 4

Ersatzwahl Schulkommission

4.1 Genehmigung des vorzeitigen Rücktritts von Laurent Rüegger

Ausgangslage

Die Schulkommission besteht gemäss Gemeindeordnung aus fünf Mitgliedern. Das für die Bildung verantwortliche Mitglied des Gemeinderates ist Präsidentin bzw. Präsident der Schulkommission und dadurch automatisch Mitglied der Schulkommission. Die weiteren vier Mitglieder werden durch die Gemeindeversammlung auf die verfassungsmässige Amtsdauer von vier Jahren gewählt.

Letztmals wurden die Mitglieder der Schulkommission an der Frühjahrs-Gemeindeversammlung vom 20. Mai 2022 für die Amtsdauer 2022 – 2026 gewählt.

Vorzeitiger Rücktritt

Laurent Rüegger, Hirsacher 1, ist seit der Frühjahrs-Gemeindeversammlung 2022 Mitglied der Schulkommission. Mit Schreiben vom Februar 2025 teilte Laurent Rüegger dem Gemeinderat seinen vorzeitigen Rücktritt per 30. April 2025 mit. Der Gemeinderat dankt Laurent Rüegger für die wertvolle Mitarbeit in der Schulkommission.

Gesetzliche Grundlagen

Gemäss dem Gesetz über die kantonalen und kommunalen Behörden (Behördengesetz; NG 161.1) ist ein Behördenmitglied, welches die Wahl angenommen oder die neue Amtsdauer angetreten hat, verpflichtet das übertragene Amt während der ganzen Amtsdauer auszuüben. Für die Genehmigung des vorzeitigen Rücktritts ist die Wahlbehörde zuständig. Bei Mitgliedern der Schulkommission ist dies die Gemeindeversammlung.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den vorzeitigen Rücktritt von Laurent Rüegger als Mitglied der Schulkommission rückwirkend per 30. April 2025 zu genehmigen.

4.2 Wahl von einem Mitglied für den Rest der Amtsdauer 2022 – 2026

Aufgrund des vorzeitigen Rücktritts ist die Ersatzwahl eines Mitgliedes in die Schulkommission für den Rest der Amtsdauer bis am 30.06.2026 durch die Gemeindeversammlung vorzunehmen.

Jeder Aktivbürgerin und jedem Aktivbürger steht für die Wahlen im Rahmen der Gesetzgebung das freie Vorschlagsrecht zu. Wahlvorschläge können bis zum Beginn der Abstimmung gemacht werden. Die Bestimmungen zum Wahlverfahren sowie zur Wahlvoraussetzung richten sich nach dem Behördengesetz (NG 161.1) und dem Gemeindegesetz (NG 171.1).



Geschäft Nr. 5

Finanzen

Erläuterungen zur Rechnung 2024

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 20'587.80 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 417'100. Dies entspricht einem Mehrertrag gegenüber dem Budget von CHF 437'687.80.

Aufwand

Der betriebliche Aufwand und Finanzaufwand ohne Spezialfinanzierungen und interne Verrechnungen fielen mit CHF 15,01 Mio. um CHF 101'473 tiefer aus als budgetiert.

Ertrag

Die budgetierten Steuereinnahmen von CHF 11,20 Mio. wurden mit CHF 12,89 Mio. um CHF 1'684'300 übertroffen. Der budgetierte Ertrag aus Grundstückgewinnsteuern von CHF 1 Mio. wurde um CHF 1'841'700 übertroffen. Gesamthaft verzeichnen wir im betrieblichen Ertrag und im Finanzertrag ohne Spezialfinanzierungen und internen Verrechnungen einen Mehrertrag von CHF 3'691'237 gegenüber dem Budget.

Ergebnis und Gewinnverwendung

Vom operativen Ertragsüberschuss von CHF 2'542'709.45 werden analog den Jahren 2018 und 2019 der Ertragsüberschuss aus den Grundstückgewinnsteuern von CHF 1'800'000 als Rücklagen in die finanzpolitischen Reserven verbucht. Diese Reserven könnten in Zukunft pro Jahr in der Höhe eines Steuerzehntels wieder aufgelöst werden. Zusätzlich werden für das Gebäude Buochserstrasse 12 auf Parzelle 437 für Abschreibungen infolge Zuführung vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen und Rückbau des Gebäudes total CHF 910'000 als Einlage in die Vorfinanzierungen im Eigenkapital verbucht.

Der verbleibende Ertragsüberschuss von CHF 20'587.80 soll im freien Eigenkapital aus kumulierten Ergebnissen der Vorjahre von CHF 7,67 Mio. verbucht werden.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 994'321.90 auf. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 2'983'000.

CHF 34'758.15 fallen in den spezialfinanzierten Sparten Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung an. Sie werden über die entsprechenden Fonds beglichen. Die Nettoinvestitionen ohne Spezialfinanzierungen betragen somit CHF 959'563.75.

Bilanz und Eigenkapital

Die Bilanzsumme erhöht sich um CHF 2,43 Mio. auf CHF 28,05 Mio.

Die flüssigen Mittel nahmen um CHF 3,64 Mio. auf CHF 6,71 Mio. zu. Die Forderungen reduzieren sich um CHF 0,38 Mio. auf CHF 4,57 Mio.

Im Eigenkapital von total CHF 23,45 Mio. betragen die Spezialfinanzierungen CHF 6,82 Mio., die Fonds und Legate CHF 0,11 Mio. und die Vorfinanzierungen und finanzpolitischen Reserven CHF 8,56 Mio. Der Saldo des frei verfügbaren Eigenkapitals aus den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre und nach Verbuchung des Ertragsüberschusses 2024 beträgt CHF 7,69 Mio.

Das Pro-Kopf-Vermögen beträgt per 31.12.2024 CHF 1'697.

Antrag

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Nachtragskredite zum Budget 2024 zu gewähren.
2. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.
Der Ertragsüberschuss ist als freies Eigenkapital vorzutragen.

Gesamtübersicht	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
	Betrag	Betrag	Betrag
<u>Erfolgsrechnung</u>			
Betrieblicher Aufwand	-17'583'231.11	-17'486'300.00	-15'223'653.86
Betrieblicher Ertrag	20'004'973.72	16'101'400.00	15'636'040.80
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	2'421'742.61	-1'384'900.00	412'386.94
Ergebnis aus Finanzierung	308'845.19	277'800.00	295'681.20
Operatives Ergebnis	2'730'587.80	-1'107'100.00	708'068.14
Ausserordentliches Ergebnis	-2'710'000.00	690'000.00	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	20'587.80	-417'100.00	708'068.14
<u>Investitionsrechnung</u>			
Investitionsausgaben	-1'058'137.60	-3'075'000.00	-3'538'548.00
Investitionseinnahmen	63'815.70	92'000.00	132'956.30
Nettoinvestitionen	-994'321.90	-2'983'000.00	-3'405'591.70



Gestufferter Erfolgsausweis		Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	-17'583'231.11	-17'486'300.00	-15'223'653.86
30	Personalaufwand	-8'733'504.80	-8'820'700.00	-8'463'341.52
31	Sach- und übriger Aufwand	-2'914'552.79	-3'128'500.00	-2'468'238.95
33	Abschreibungen	-1'701'035.60	-2'703'300.00	-1'875'580.47
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-1'414'421.40	-118'600.00	-115'866.57
36	Transferaufwand	-2'790'036.52	-2'680'200.00	-2'277'086.35
37	Durchlaufende Beiträge	-29'680.00	-35'000.00	-23'540.00
	Betrieblicher Ertrag	20'004'973.72	16'101'400.00	15'636'040.80
40	Fiskalertrag	12'885'302.15	11'201'000.00	11'773'461.65
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	3'361'741.84	1'913'000.00	2'020'408.13
43	Verschiedene Erträge	466.99	400.00	4'651.14
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	155'385.78	1'266'800.00	311'416.89
46	Transferertrag	3'572'396.96	1'685'200.00	1'502'562.99
47	Durchlaufende Beiträge	29'680.00	35'000.00	23'540.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	2'421'742.61	-1'384'900.00	412'386.94
34	Finanzaufwand	-30'409.00	-66'200.00	-432'548.05
44	Finanzertrag	339'254.19	344'000.00	728'229.25
	Ergebnis aus Finanzierung	308'845.19	277'800.00	295'681.20
	Operatives Ergebnis	2'730'587.80	-1'107'100.00	708'068.14
38	Ausserordentlicher Aufwand	-2'710'000.00		
48	Ausserordentlicher Ertrag		690'000.00	
	Ausserordentliches Ergebnis	-2'710'000.00	690'000.00	
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	20'587.80	-417'100.00	708'068.14

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'280'483.63	731'835.94	2'371'400.00	702'700.00	2'112'107.19	712'172.64
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'548'647.69</i>		<i>1'668'700.00</i>		<i>1'399'934.55</i>
01	Legislative und Exekutive	356'868.10		371'500.00		292'955.65	
011	Legislative	68'833.00		72'300.00		41'896.50	
0110	Legislative	68'833.00		72'300.00		41'896.50	
012	Exekutive	288'035.10		299'200.00		251'059.15	
0120	Exekutive	288'035.10		299'200.00		251'059.15	
02	Allgemeine Dienste	1'923'615.53	731'835.94	1'999'900.00	702'700.00	1'819'151.54	712'172.64
021	Finanz- und Steuerverwaltung	633'880.05	551'796.09	651'800.00	533'400.00	630'502.15	553'923.84
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	633'880.05	551'796.09	651'800.00	533'400.00	630'502.15	553'923.84
022	Allgemeine Dienste	1'085'188.74	156'999.85	1'161'100.00	146'300.00	997'800.53	135'208.80
0220	Allgemeine Dienste	1'085'188.74	156'999.85	1'161'100.00	146'300.00	997'800.53	135'208.80
029	Verwaltungsliegenschaften	204'546.74	23'040.00	187'000.00	23'000.00	190'848.86	23'040.00
0290	Verwaltungsliegenschaften	204'546.74	23'040.00	187'000.00	23'000.00	190'848.86	23'040.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	101'763.85	58'362.95	152'000.00	45'100.00	74'569.70	40'350.10
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>43'400.90</i>		<i>106'900.00</i>		<i>34'219.60</i>
14	Allgemeines Rechtswesen	25'974.75	24'600.00	21'500.00	4'000.00	16'784.25	11'860.00
140	Allgemeines Rechtswesen	25'974.75	24'600.00	21'500.00	4'000.00	16'784.25	11'860.00
1400	Allgemeines Rechtswesen	25'974.75	24'600.00	21'500.00	4'000.00	16'784.25	11'860.00
15	Feuerwehr			44'300.00			
150	Feuerwehr			44'300.00			
1500	Feuerwehr			44'300.00			
16	Verteidigung	75'789.10	33'762.95	86'200.00	41'100.00	57'785.45	28'490.10
161	Militärische Verteidigung	17'500.00		17'500.00		13'300.00	
1610	Militärische Verteidigung	17'500.00		17'500.00		13'300.00	
162	Zivile Verteidigung	58'289.10	33'762.95	68'700.00	41'100.00	44'485.45	28'490.10
1620	Zivilschutz	45'489.70	33'762.95	56'200.00	41'100.00	29'526.75	28'490.10
1621	Gemeindeführungsstab	12'799.40		12'500.00		14'958.70	
2	BILDUNG	9'042'162.88	657'660.60	8'903'400.00	659'600.00	8'565'610.70	650'846.35
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>8'384'502.28</i>		<i>8'243'800.00</i>		<i>7'914'764.35</i>
21	Obligatorische Schule	9'042'162.88	657'660.60	8'903'400.00	659'600.00	8'565'610.70	650'846.35
211	Eingangsstufe	946'832.53	5'677.10	928'400.00	5'100.00	858'696.78	5'716.10
2110	Kindergarten	946'832.53	5'677.10	928'400.00	5'100.00	858'696.78	5'716.10
212	Primarstufe	2'677'721.55	49'977.05	2'712'300.00	19'500.00	2'657'101.25	48'728.25



Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2120	Primarstufe	2'677'721.55	49'977.05	2'712'300.00	19'500.00	2'657'101.25	48'728.25
213	Oberstufe	1'757'590.81	5'461.45	1'675'000.00	11'000.00	1'677'403.91	10'315.20
2130	Oberstufe	1'757'590.81	5'461.45	1'675'000.00	11'000.00	1'677'403.91	10'315.20
214	Musikschulen	479'363.14	154'250.93	521'000.00	165'100.00	576'714.33	183'502.10
2140	Musikschule	479'363.14	154'250.93	521'000.00	165'100.00	576'714.33	183'502.10
217	Schulliegenschaften	1'706'218.63	116'049.85	1'726'300.00	113'200.00	1'554'385.18	116'987.40
2170	Schulliegenschaften	1'706'218.63	116'049.85	1'726'300.00	113'200.00	1'554'385.18	116'987.40
218	Tagesbetreuung	228'794.56	101'250.50	147'600.00	104'300.00	108'761.95	63'913.20
2180	Mittagstisch	151'509.66	71'352.00	91'300.00	48'000.00	84'825.65	58'104.70
2181	Tagesstruktur	77'284.90	29'898.50	56'300.00	56'300.00	23'936.30	5'808.50
219	Übrige obligatorische Schule	1'245'641.66	224'993.72	1'192'800.00	241'400.00	1'132'547.30	221'684.10
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	855'408.94	16'077.25	806'000.00	26'600.00	778'492.15	14'208.95
2191	Allgemeiner Material- und Dienstleistungsaufwand	65'039.15	65'039.15	74'400.00	74'400.00	62'953.60	62'953.60
2192	Informatik	143'877.32	143'877.32	140'400.00	140'400.00	144'521.55	144'521.55
2193	Schulische Sondermassnahmen	181'316.25		172'000.00		146'580.00	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	715'016.02	17'628.00	674'400.00	23'200.00	620'128.41	12'193.95
	Nettoergebnis		697'388.02		651'200.00		607'934.46
32	Übrige Kultur	151'017.35	6'330.00	144'600.00	5'000.00	117'785.25	360.00
321	Bibliotheken	59'040.90		64'200.00		41'923.20	
3210	Schul- und Gemeindebibliothek	59'040.90		64'200.00		41'923.20	
329	Übrige Kultur	91'976.45	6'330.00	80'400.00	5'000.00	75'862.05	360.00
3290	Kultur	91'976.45	6'330.00	80'400.00	5'000.00	75'862.05	360.00
33	Medien	73'626.00	9'568.45	78'000.00	10'600.00	62'281.90	10'129.40
332	Massenmedien	73'626.00	9'568.45	78'000.00	10'600.00	62'281.90	10'129.40
3320	Massenmedien	73'626.00	9'568.45	78'000.00	10'600.00	62'281.90	10'129.40
34	Sport und Freizeit	490'372.67	1'729.55	451'800.00	7'600.00	440'061.26	1'704.55
341	Sport	106'611.69		94'700.00		100'016.85	
3410	Sport	106'611.69		94'700.00		100'016.85	
342	Freizeit	383'760.98	1'729.55	357'100.00	7'600.00	340'044.41	1'704.55
3420	Freizeit	219'438.65	1'729.55	253'800.00	7'600.00	226'435.75	1'704.55
3421	Strandbad Buochs-Ennetbürgen	164'322.33		103'300.00		113'608.66	
4	GESUNDHEIT	165'181.20		162'300.00		161'486.97	
	Nettoergebnis		165'181.20		162'300.00		161'486.97
42	Ambulante Krankenpflege	149'859.75		150'000.00		146'373.65	
421	Ambulante Krankenpflege	149'859.75		150'000.00		146'373.65	
4210	Ambulante Krankenpflege	149'859.75		150'000.00		146'373.65	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
43	Gesundheitsprävention	15'321.45		12'300.00		15'113.32	
433	Schulgesundheitsdienst	15'321.45		12'300.00		15'113.32	
4330	Schulgesundheitsdienst	15'321.45		12'300.00		15'113.32	
5	SOZIALE SICHERHEIT	593'832.15	63'826.20	528'100.00	19'600.00	629'684.25	188'799.45
	Nettoergebnis		530'005.95		508'500.00		440'884.80
52	Invalidität	24'900.00		19'600.00		19'600.00	
523	Invalidenheime	24'900.00		19'600.00		19'600.00	
5230	Tagesstätte Weidli	24'900.00		19'600.00		19'600.00	
53	Alter + Hinterlassene	17'678.60		20'000.00		13'248.35	
535	Leistungen an das Alter	17'678.60		20'000.00		13'248.35	
5350	Leistungen an das Alter	17'678.60		20'000.00		13'248.35	
54	Familie und Jugend	141'707.85	18'236.45	161'200.00	17'500.00	295'964.85	118'270.05
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	41'061.00	11'046.00	52'000.00	10'000.00	51'451.15	114'900.05
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	41'061.00	11'046.00	52'000.00	10'000.00	51'451.15	114'900.05
544	Jugendschutz	58'251.70	3'068.45	68'300.00	3'400.00	49'693.80	3'370.00
5440	Jugendschutz	245.00		300.00		245.00	
5441	Jugendkultur	58'006.70	3'068.45	68'000.00	3'400.00	49'448.80	3'370.00
545	Leistungen an Familien	42'395.15	4'122.00	40'900.00	4'100.00	194'819.90	
5450	Leistungen an Familien	7'291.50		1'700.00		166'945.05	
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	35'103.65	4'122.00	39'200.00	4'100.00	27'874.85	
57	Sozialhilfe und Asylwesen	409'545.70	45'589.75	327'300.00	2'100.00	300'871.05	70'529.40
572	Wirtschaftliche Hilfe	400'946.60	45'063.75	322'000.00	1'600.00	281'842.55	70'529.40
5720	Wirtschaftliche Hilfe	400'946.60	45'063.75	322'000.00	1'600.00	281'842.55	70'529.40
579	Übrige Fürsorge	8'599.10	526.00	5'300.00	500.00	19'028.50	
5790	Übrige Fürsorge	8'599.10	526.00	5'300.00	500.00	19'028.50	
6	VERKEHR	1'389'669.11	427'279.41	1'429'100.00	387'500.00	1'314'008.38	381'128.52
	Nettoergebnis		962'389.70		1'041'600.00		932'879.86
61	Strassenverkehr	1'316'406.41	406'454.41	1'357'600.00	360'700.00	1'233'079.88	348'648.52
615	Gemeindestrassen	1'316'406.41	406'454.41	1'357'600.00	360'700.00	1'233'079.88	348'648.52
6150	Gemeindestrassen	1'316'406.41	406'454.41	1'357'600.00	360'700.00	1'233'079.88	348'648.52
62	Öffentlicher Verkehr	73'262.70	20'825.00	71'500.00	26'800.00	80'928.50	32'480.00
623	Agglomerationsverkehr	52'208.70		45'300.00		45'775.35	
6230	Agglomerationsverkehr	52'208.70		45'300.00		45'775.35	
629	Übriger öffentlicher Verkehr	21'054.00	20'825.00	26'200.00	26'800.00	35'153.15	32'480.00
6290	Übriger öffentlicher Verkehr	21'054.00	20'825.00	26'200.00	26'800.00	35'153.15	32'480.00



Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	3'104'808.38	2'851'886.18	3'008'600.00	2'673'200.00	1'883'569.90	1'609'379.85
	Nettoergebnis		252'922.20		335'400.00		274'190.05
71	Wasserversorgung	1'147'790.47	1'147'790.47	1'538'500.00	1'538'500.00	727'164.32	727'164.32
710	Wasserversorgung	1'147'790.47	1'147'790.47	1'538'500.00	1'538'500.00	727'164.32	727'164.32
7100	Wasserversorgung	1'147'790.47	1'147'790.47	1'538'500.00	1'538'500.00	727'164.32	727'164.32
72	Abwasserbeseitigung	1'421'604.99	1'405'161.19	867'300.00	848'400.00	540'152.43	524'961.08
720	Abwasserbeseitigung	1'421'604.99	1'405'161.19	867'300.00	848'400.00	540'152.43	524'961.08
7200	Abwasserbeseitigung	1'394'000.19	1'394'000.19	838'400.00	838'400.00	513'345.08	513'345.08
7202	Öffentliche Toiletten	27'604.80	11'161.00	28'900.00	10'000.00	26'807.35	11'616.00
73	Abfallwirtschaft	264'022.02	264'022.02	257'100.00	257'100.00	328'968.45	328'968.45
730	Abfallwirtschaft	264'022.02	264'022.02	257'100.00	257'100.00	328'968.45	328'968.45
7300	Abfallwirtschaft	264'022.02	264'022.02	257'100.00	257'100.00	328'968.45	328'968.45
74	Verbauungen	80'634.30		117'400.00		87'185.55	
741	Gewässerverbauungen	80'634.30		117'400.00		87'185.55	
7410	Gewässerverbauungen	80'634.30		117'400.00		87'185.55	
75	Arten- und Landschaftsschutz	16'600.00		16'600.00		16'680.00	
750	Arten- und Landschaftsschutz	16'600.00		16'600.00		16'680.00	
7500	Arten- und Landschaftsschutz	16'600.00		16'600.00		16'680.00	
77	Übriger Umweltschutz	111'244.20	34'912.50	129'600.00	29'200.00	96'915.75	28'286.00
771	Friedhof und Bestattung	94'346.95	34'912.50	106'100.00	29'200.00	86'218.55	28'286.00
7710	Friedhof und Bestattung	94'346.95	34'912.50	106'100.00	29'200.00	86'218.55	28'286.00
779	Übriger Umweltschutz	16'897.25		23'500.00		10'697.20	
7790	Übriger Umweltschutz	16'897.25		23'500.00		10'697.20	
79	Raumordnung	62'912.40		82'100.00		86'503.40	
790	Raumordnung	62'912.40		82'100.00		86'503.40	
7900	Raumordnung	62'912.40		82'100.00		86'503.40	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	78'191.10	73'077.11	78'800.00	70'000.00	88'857.34	75'906.84
	Nettoergebnis		5'113.99		8'800.00		12'950.50
81	Landwirtschaft	1'614.00		5'300.00		3'747.00	
814	Produktionsverbesserungen Pflanzen	1'614.00		5'300.00		3'747.00	
8140	Landwirtschaft	1'614.00		5'300.00		3'747.00	
84	Tourismus	74'177.10	73'077.11	71'100.00	70'000.00	77'006.84	75'906.84
840	Tourismus	74'177.10	73'077.11	71'100.00	70'000.00	77'006.84	75'906.84
8400	Tourismus	74'177.10	73'077.11	71'100.00	70'000.00	77'006.84	75'906.84

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
85	Industrie, Gewerbe, Handel	2'400.00		2'400.00		8'103.50	
850	Industrie, Gewerbe, Handel	2'400.00		2'400.00		8'103.50	
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	2'400.00		2'400.00		8'103.50	
9	FINANZEN UND STEUERN	3'454'479.86	16'064'619.59	898'900.00	13'209'000.00	803'780.72	13'291'094.00
	Nettoergebnis	12'610'139.73		12'310'100.00		12'487'313.28	
91	Steuern	329'858.01	12'934'219.65	410'000.00	11'245'000.00	336'711.87	11'837'910.60
910	Steuern	329'858.01	12'934'219.65	410'000.00	11'245'000.00	336'711.87	11'837'910.60
9100	Steuern	329'858.01	12'934'219.65	410'000.00	11'245'000.00	336'711.87	11'837'910.60
93	Finanz- und Lastenausgleich	372'404.00		372'400.00			
930	Finanz- und Lastenausgleich	372'404.00		372'400.00			
9300	Finanz- und Lastenausgleich	372'404.00		372'400.00			
95	Übrige Ertragsanteile		3'018'359.20		1'175'500.00		940'020.45
950	Übrige Ertragsanteile		3'018'359.20		1'175'500.00		940'020.45
9500	Übrige Ertragsanteile		3'018'359.20		1'175'500.00		940'020.45
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	42'217.85	107'196.99	116'500.00	94'900.00	467'068.85	508'662.10
961	Zinsen	11'704.60	23'252.39	74'500.00	1'000.00	30'239.25	15'977.10
9610	Zinsen	11'704.60	23'252.39	74'500.00	1'000.00	30'239.25	15'977.10
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	30'513.25	83'944.60	42'000.00	93'900.00	436'829.60	492'685.00
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	30'513.25	83'944.60	42'000.00	93'900.00	436'829.60	492'685.00
97	Rückverteilungen		4'843.75		3'600.00		4'500.85
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		4'843.75		3'600.00		4'500.85
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		4'843.75		3'600.00		4'500.85
99	Nicht aufgeteilte Posten	2'710'000.00			690'000.00		
990	Nicht aufgeteilte Posten	2'710'000.00			690'000.00		
9900	Nicht aufgeteilte Posten	2'710'000.00			690'000.00		
Gesamtergebnis		20'925'588.18	20'946'175.98	18'207'000.00	17'789'900.00	16'253'803.56	16'961'871.70
		20'587.80			417'100.00	708'068.14	
		20'946'175.98	20'946'175.98	18'207'000.00	18'207'000.00	16'961'871.70	16'961'871.70



Begründungen von Abweichungen zum Budget einschliesslich Nachtragskredite 2024

Gemäss § 11 Gemeindefinanzhaushaltsverordnung (NG 171.21) und Art. 47 Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (NG 171.2) sind Kreditüberschreitungen von über CHF 10'000 zu begründen. Abweichungen zum Budget führen wir nachstehend einzeln auf. Dabei gehen wir von den Nettobeträgen der funktionalen Gliederung aus, wie sie in der Erfolgsrechnung gezeigt werden.

Die detaillierte Jahresrechnung kann auf www.ennetbuergen.ch eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei angefordert werden.

Budgetabweichungen nach funktionaler Gliederung

Budget Operatives Ergebnis 2024	- 417'100	Aufwandüberschuss
Allgemeine Verwaltung	120'052	Minderaufwand
Öffentliche Sicherheit	63'499	Minderaufwand
Bildung	- 140'702	Mehraufwand
Kultur, Sport und Freizeit	- 46'188	Mehraufwand
Gesundheit	- 2'881	Mehraufwand
Soziale Sicherheit	- 21'506	Mehraufwand
Verkehr	79'210	Minderaufwand
Umweltschutz und Raumordnung	82'478	Minderaufwand
Volkswirtschaft	3'686	Minderaufwand
Finanzen und Steuern	300'040	Mehrertrag
Rechnung 2024	20'588	Ertragsüberschuss

	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung
0 Allgemeine Verwaltung	1'548'647.69	1'668'700	- 120'052.31
0110 Legislative	68'833.00	72'300	- 3'467.00
0120 Exekutive	288'035.10	299'200	- 11'164.90
Infolge Nichtausführung des Investitionsprojektes "Organisationsentwicklung" fallen keine Abschreibungen an.			
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	82'083.96	118'400	- 36'316.04
Der Personalaufwand fiel gegenüber dem Budget um rund CHF 5'200 und der Sach- und Betriebsaufwand um rund CHF 12'700 tiefer aus als budgetiert. Auf der Ertragsseite resultieren aus der Entschädigung des Kantons für die Führung des Gemeindesteueramtes rund CHF 19'600 Mehreinnahmen.			
0220 Allgemeine Dienste	928'188.89	1'014'800	- 86'611.11
Der Personalaufwand fiel gegenüber dem Budget um rund CHF 60'000 tiefer aus. Beim Sach- und Betriebsaufwand ist ein Minderaufwand von rund CHF 24'400 zu verzeichnen.			
0290 Verwaltungsliegenschaften	181'506.74	164'000	17'506.74
Der notwendige Ersatz der Steuerung des Personenliftes sowie der Umbau des Sitzungszimmers im Erdgeschoss in ein zusätzliches Büro verursachte diesen Mehraufwand.			
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	43'400.900	106'900	- 63'499.10
1400 Allgemeines Rechtswesen	1'374.75	17'500	- 16'125.25
Es sind Mehreinnahmen bei den Einbürgerungsgebühren (15 Einbürgerungsverfahren) zu verzeichnen.			
1500 Feuerwehr	0.00	44'300	- 44'300.00
Die Erfolgsrechnung des Gemeindeverbandes Feuerwehr Buochs-Ennetbürgen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 53'245.54 ab. Es ist kein Defizitbeitrag zu leisten.			

	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung
1610 Militärische Verteidigung	17'500.00	17'500	0.00
1620 Zivilschutz	11'726.75	15'100	- 3'373.25
1621 Gemeindeführungsstab	12'799.40	12'500	299.40
2 Bildung	8'384'502.28	8'243'800	140'702.28
2110 Kindergarten	941'155.43	923'300	17'855.43
Es resultiert ein höherer Personalaufwand für zusätzliche Assistenz- und Lehrpersonen aufgrund der Betreuung von verhaltensauffälligen Kindern.			
2120 Primarstufe	2'627'744.50	2'692'800	- 65'055.50
Der Personalaufwand fiel um rund CHF 13'800 und der Sach- und Betriebsaufwand um rund CHF 16'300 tiefer aus als budgetiert.			
Die Ertragsseite weist infolge Weiterverrechnung von Personalaufwand an den Kanton für die integrative Sonderschulung und an die PH Luzern für Praxislehrpersonen Mehrerträge von CHF 30'500 auf.			
2130 Oberstufe	1'752'129.36	1'664'000	88'129.36
Der Personalaufwand fiel um rund CHF 83'100 höher aus als budgetiert, dies vor allem infolge Vollbesetzung der schulischen Heilpädagogik und diverser Stellvertretungen.			
2140 Musikschule	325'112.21	355'900	- 30'787.79
Der Personalaufwand fiel um rund CHF 30'200 und der Sach- und Betriebsaufwand um rund CHF 7'800 tiefer aus als budgetiert. Infolge weniger Lektionen weist die Ertragsseite dementsprechend einen Minderertrag von CHF 10'800 auf.			
2170 Schulliegenschaften	1'590'168.78	1'613'100	- 22'931.22
Die Abweichung resultiert aus weniger Personalaufwand von rund CHF 58'000 und aus höherem Sach- und Betriebsaufwand von CHF 41'300 infolge höherer Stromkosten, Ausbuchtung aufgelaufene Kosten der Wettbewerbsorganisation Schulliegenschaften bis April 2024 sowie höherem Unterhalt an Gebäuden und an der Umgebung.			
2180 Mittagstisch	80'157.66	43'300	36'857.66
Mehr Kinder und der Umzug in die neuen Räumlichkeiten an der Aumühlestrasse 19 verursachten einen Mehraufwand im Personalaufwand von CHF 10'700 sowie im Sach- und Betriebsaufwand (Neuanschaffungen, Umbauten und Miete) von CHF 54'100. Die Ertragsseite weist Mehreinnahmen von rund CHF 23'400 aus Elternbeiträgen und der Finanzhilfe des Bundes aus.			
2180 Tagesstruktur	47'386.40	0	47'386.40
Der Umzug in die neuen Räumlichkeiten an der Aumühlestrasse 19 verursachte einen Mehraufwand für Neuanschaffungen, Umbauten und Miete von CHF 18'600.			
Die Ertragsseite weist einen Minderertrag von CHF 26'400 aus. Da weniger Schüler als budgetiert betreut wurden, fehlen die entsprechenden Elternbeiträge. Die budgetierte Finanzhilfe des Bundes wurde nicht gewährt.			
2190 Schulleitung und Schulverwaltung	839'331.69	779'400	59'931.69
Der neue grosse Schulbus mit Ausbau Wendeplatz und Ampelanlagen zur Engpasssteuerung verursachte einen Mehraufwand gegenüber dem Budget von CHF 63'400.			
2191 Allgemeiner Material- und Dienstleistungsaufwand	0.00	0	0.00
Die Funktion Allgemeiner Material- und Dienstleistungsaufwand wird auf die verschiedenen Stufen verrechnet. Der Verrechnungsaufwand fiel rund CHF 9'400 tiefer aus als budgetiert.			
2192 Informatik	0.00	0	0.00
Die Funktion Informatik wird auf die verschiedenen Stufen verrechnet. Der Verrechnungsaufwand fiel rund CHF 2'500 höher aus als budgetiert.			
2193 Schulische Sondermassnahmen	181'316.25	172'000	9'316.25
Die Entschädigung an den Kanton für die Logopädie und Psychomotorik fiel um rund CHF 9'500 höher aus als budgetiert.			



	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	697'388.02	651'200	46'188.02
3210 Schul- und Gemeindebibliothek	59'040.90	64'200	- 5'159.10
3290 Kultur	85'646.45	75'400	10'246.45
Das Kinospektakel 2024 weist ein Defizit von CHF 17'000 aus. Der Anteil für Ennetbürgen beträgt CHF 8'500 und fällt somit gegenüber dem budgetierten Betrag von CHF 3'000 um rund CHF 5'500 höher aus. Weiter wurden höhere Beiträge an Vereine und kulturelle Veranstaltungen ausbezahlt.			
3320 Massenmedien	64'057.55	67'400	- 3'342.45
3410 Sport	106'611.69	94'700	11'911.69
Der Betrieb des Kunsteisfeldes 2024 verursachte einen Mehraufwand von rund CHF 4'000 und für Anlässe wie die Kanu-Junioren-Europameisterschaft auf der Engelberger Aa oder dem Abschluss-Event des Nidwaldner Skiverbandes in der MZA Ennetbürgen wurden höhere Beiträge als budgetiert ausbezahlt.			
3420 Freizeit	217'709.10	246'200	- 28'490.90
Der Personalaufwand, inklusive den internen Verrechnungen, fiel um CHF 16'900 und der Sach- und Betriebsaufwand inklusive Beiträge an Dritte um CHF 11'500 tiefer aus als budgetiert.			
3421 Strandbad Buochs-Ennetbürgen	164'322.33	103'300	61'022.33
Die Erfolgsrechnung der Einfachen Gesellschaft Strandbad Buochs-Ennetbürgen weist einen Aufwandüberschuss von CHF 335'351.67 aus und somit ein Mehraufwand gegenüber dem Budget von rund CHF 124'600. Der Defizitanteil der Gemeinde Ennetbürgen beträgt 49 %. Der Mehraufwand resultiert unter anderem aus der Neueinrichtung eines IT-Arbeitsplatzes inklusive Lizenzen, dem Ersatz der Markierungspfähle und der Handschwegelpumpe. Auf der Ertragsseite wurden weniger Einnahmen aus dem Abo-Vorverkauf generiert.			
4 Gesundheit	165'181'20	162'300	2'881.20
4210 Ambulante Krankenpflege	149'859.75	150'000	- 140.25
4330 Schulgesundheitsdienst	15'321.45	12'300	3'021.45
5 Soziale Sicherheit	530'005.95	508'500	21'505.95
5230 Tagesstätte Weidli	19'600.00	19'600	0.00
5350 Leistungen an das Alter	17'678.60	20'000	- 2'321.40
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	30'015.00	42'000	- 11'985.00
Der Aufwand für die Bevorschussung und Betreibung von Alimenten fiel um rund CHF 11'000 tiefer aus als budgetiert.			
5440 Jugendschutz	245.00	300	- 55.00
5441 Jugendkultur	54'938.25	64'600	- 9'661.75
5450 Leistungen an Familien	7'291.50	1'700	5'591.50
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	30'981.65	35'100	- 4'118.35
5720 Wirtschaftliche Hilfe	355'882.85	320'400	35'482.85
Die Zahlungen für wirtschaftliche Sozialhilfe an 20 Familien oder Einzelpersonen in der Gemeinde fallen um rund CHF 86'100 höher aus. Die Beitragszahlung an den Kanton für die wirtschaftliche Sozialhilfe an Flüchtlinge fiel um rund CHF 7'000 tiefer aus als budgetiert.			
Auf der Ertragsseite können Mehreinnahmen von CHF 43'700 aus Rückerstattungen der Vorjahre verbucht werden.			
5790 Übrige Fürsorge	8'073.10	4'800	3'273.10

	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung
6 Verkehr	962'389.70	1'041'600	- 79'210.30
6150 Gemeindestrassen	909'952.00	996'900	- 86'948.00
Der Sach- und Betriebsaufwand fiel um CHF 37'500 und die Abschreibungen um CHF 24'500 tiefer aus als budgetiert. Die internen Verrechnungen von Dienstleistungen (inklusive Aufwand für Parkplatzbewirtschaftung) fielen um rund CHF 19'400 höher aus. Auf der Ertragsseite verzeichnen wir bei den Parkgebühren und Bussen Mehreinnahmen von CHF 48'300.			
6230 Agglomerationsverkehr	52'208.70	45'300	6'908.70
6290 Übriger öffentlicher Verkehr	229.00	- 600	829.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	252'922.20	335'400	- 82'477.80
7100 Wasserversorgung	0.00	0	0.00
Die Erfolgsrechnung der Wasserversorgung wurde mit einer Entnahme von CHF 6'462 aus dem Fonds ausgeglichen. Budgetiert war ein Mehraufwand von CHF 11'500.			
7200 Abwasserbeseitigung	0.00	0	0.00
Die Erfolgsrechnung der Abwasserbeseitigung wurde mit einer Entnahme von CHF 78'775 aus dem Fonds ausgeglichen. Budgetiert war ein Mehraufwand von CHF 252'600. Vor allem der Aufwand für den Unterhalt des Leitungsznetzes fiel nicht so hoch aus wie budgetiert.			
7202 Öffentliche Toiletten	16'443.80	18'900	- 2'456.20
7300 Abfallwirtschaft	0.00	0	0.00
Die Erfolgsrechnung der Abfallbeseitigung wurde mit einer Entnahme von CHF 35'391 aus dem Fonds ausgeglichen. Budgetiert war ein Mehraufwand von CHF 34'700.			
7410 Gewässerverbauungen	80'634.30	117'400	- 36'765.70
Der Aufwand für den Unterhalt Wasserbau fiel um rund CHF 17'800 tiefer aus als budgetiert und der Abschreibungsbedarf verringerte sich infolge Verschiebung von Investitions-Projekten um CHF 18'700.			
7500 Arten- und Landschaftsschutz	16'600.00	16'600	0.00
7710 Friedhof und Bestattung	59'434.45	76'900	- 17'465.55
Der Unterhalt des Friedhofes viel tiefer und die Grab- und Mietgebühren höher aus als budgetiert. Im Jahr 2024 fanden 38 Personen ihre letzte Ruhestätte auf unserem Friedhof.			
7790 Übriger Umweltschutz	16'897.25	23'500	- 6'602.75
7900 Raumordnung	62'912.40	82'100	- 19'187.60
Es wurden im Berichtsjahr weniger rechtliche Abklärungen beansprucht und die Sitzungsgelder der Baukommission fielen tiefer aus als budgetiert.			
8 Volkswirtschaft	5'113.99	8'800	- 3'686.01
8140 Landwirtschaft	1'614.00	5'300	- 3'686.00
8400 Tourismus	1'099.99	1'100	- 0.01
8500 Industrie, Gewerbe, Handel	2'400.00	2'400	0.00
9 Finanzen und Steuern	- 12'610'139.73	-12'310'100	- 300'039.73



	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung
9100 Steuern	- 12'604'361.64	- 10'835'000	- 1'769'361.64
Auf der Aufwandseite ist ein Minderaufwand von CHF 80'100, dies hauptsächlich infolge Wertberichtigungen auf Forderungen, zu verzeichnen. Auf der Ertragsseite darf bei den natürlichen Personen ein Mehrertrag von CHF 1'461'500 verbucht werden. Bei den Einkommenssteuern wurde das Budget um CHF 1'327'600 und bei den Vermögenssteuern von CHF 170'000 übertroffen. Die budgetierten Einnahmen aus Quellensteuern wurde infolge Systemumstellung des kantonalen Steueramtes um rund CHF 40'000 nicht erreicht. Der Ertrag aus Steuern von juristischen Personen fiel um CHF 222'800 höher aus als budgetiert. Der Mehrertrag aus Bussen sowie der Mehrertrag aus Abschreibungen und Verzugszinsen beträgt CHF 5'000.			
9300 Finanz- und Lastenausgleich	372'404.00	372'400	0.00
9500 Übrige Ertragsanteile	- 3'018'359.20	- 1'175'500	- 1'842'859.20
Die budgetierten Einnahmen aus Grundstückgewinnsteuern von CHF 1,0 Mio. wurden mit CHF 2'841'700 um CHF 1'841'700 übertroffen.			
9610 Zinsen	- 11'547.79	73'500	- 85'047.79
Die Fonds der Spezialfinanzierungen wurden gemäss Empfehlung der kantonalen Finanzverwaltung tiefer verzinst als budgetiert und eine budgetierte Darlehensaufnahme musste nicht beansprucht werden. Dies verursachte einen Minderaufwand von CHF 62'800. Auf der Ertragsseite konnte ein Mehrertrag bei den Zinseinnahmen von Festgeldanlagen und Forderungen im Betrag von CHF 22'300 erzielt werden.			
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	- 53'431.35	- 51'900	- 1'531.35
9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe	- 4'843.75	- 3'600	- 1'243.75
9900 Nicht aufgeteilte Posten	2'710'000	- 690'000	3'400'000
Die budgetierte Entnahme aus den finanzpolitischen Reserven von CHF 690'000 musste nicht beansprucht werden. Im Gegenteil: aus dem Mehrertrag bei den Grundstückgewinnsteuern werden CHF 1'800'000 in die finanzpolitischen Reserven eingelegt. Für die geplante Übertragung der Buochserstrasse 12 (Parzelle 437) vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen und dem Rückbau des Wohnhauses werden CHF 910'000 für die ausserplanmässige Abschreibung in die Vorfinanzierungen im Eigenkapital eingelegt.			

Politische Gemeinde Ennetbürgen
Investitionsrechnung

	Beschluss	☑	Brutto- kredit	beansprucht bis 31.12.2024	Rechnung 2024		Rechnung 2023	
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0120 Exekutive			80'000	-	0.00	0.00	0.00	0.00
5290 Organisationsentwicklung	Budget 23	☑	80'000	-				
2170 Schulliegenschaften			2'798'000	2'237'740.05	463'781.50	0.00	826'305.05	0.00
5040 Umbau Pfarreiheim zu Musikschulräumen	GV Nov 22	☑	1'628'000	1'529'420.70			687'464.05	
5040 Sanierung Bibliothek	Budget 23	☑	78'000	77'068.60			77'068.60	
5040 Neubau Sporthalle: Wettbewerb	GV*	☑	425'000	-				
5040 Lichtsanierung Gemeindesaal	Budget 24	☑	153'000	136'669.45	126'877.15		9'792.30	
5040 Lichtsanierung Schulhaus 5	Budget 24	☑	269'000	263'612.15	263'612.15			
5060 Kehrsgangmaschine	Budget 24	☑	55'000	40'000.00	40'000.00			
5290 Masterplan Liegenschaften	Budget 21	☑	140'000	157'676.95			51'980.10	
5290 Vertiefung Masterplan/Machbarkeit	GR	☐	50'000	33'292.20	33'292.20			
3320 Massenmedien			140'000	37'562.50	24'536.50	0.00	13'026.00	0.00
5060 Digitale Ortseingangstafeln	Budget 25	☐	80'000	203.25	203.25			
5090 Imagefilm Ennetbürgen	Budget 24	☐	60'000	37'359.25	24'333.25		13'026.00	
3420 Freizeit			2'200'000	29'030.45	24'499.85	0.00	0.00	0.00
5000 Neugestaltung Seeplätzli/Schlüsselbucht	GV/Urne*	☐	2'200'000	29'030.45	24'499.85			
6150 Gemeindestrassen			4'475'000	2'911'674.15	398'643.00	0.00	2'035'584.30	0.00
5010 Parkierung in Ennetbürgen - Seefeld	Budget 22	☑	130'000	163'078.40			54'329.60	
5010 Sanierung Bürgenstockstrasse (Mattgrat-Honegg)	GV Mai 22	☑	1'135'000	1'507'519.60	27'909.65		1'329'289.20	
5010 Einbieger Friedenstrasse-Buchserstrasse	Budget 23	☑	120'000	121'223.00	7'697.50		113'525.50	
5010 Sanierung Tulpenweg inkl. Strassenentwässerung	Budget 23	☑	185'000	125'930.75	10'988.45		113'008.55	
5010 Sanierung Buochlistrasse (Oberbaumgarten)	Budget 23	☑	90'000	76'249.10			76'249.10	
5010 Sanierung Strassenbeleuchtung Gemeinestr.	Budget 23	☑	200'000	169'978.55			169'978.55	
5010 Beleuchtung Aumühlestrasse inkl. Flurstrasse	Budget 23	☑	100'000	111'661.65			111'661.65	
5010 Sanierung Strassenbeleuchtung Gemeinderstr.	Budget 24	☑	150'000	142'206.55	142'206.55			
5010 Sanierung talseitige Stützmauer Lindstockweid	Budget 24	☐	200'000	157'828.30	137'040.30		20'788.00	
5010 Belagssanierung Bürgenstockstr. (Niederstein)	Budget 25	☐	670'000	2'169.20	2'169.20			
5010 Sanierung Trottoir Kantonsstrasse	Budget 25	☐	625'000	20'570.45	20'570.45			
5010 Belagssanierung Feldstrasse	Budget 25	☐	180'000	2'582.30	2'582.30			
5010 Sanierung Stützmauer Riedmattweid (bergseitig)	Budget 25	☐	240'000	5'877.25	5'877.25			
5290 Gesamtmobilitätskonzept Ennetbürgen	Budget 22	☑	100'000	79'805.95	14'007.10		41'250.15	
5290 Planung Kernzone Ennetbürgen (BGK)	Budget 25	☐	145'000	27'594.25	27'594.25			
5660 Beitrag an Sanierung Flurstrasse Obbürgen	GV Nov 21	☑	205'000	197'398.85			5'504.00	
7100 Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)			2'448'000	493'160.07	46'582.90	20'351.50	191'601.27	0.00
5030 Neuausrüstung Pumpwerk Riedmatt	GV/Urne*	☐	880'000	9'585.00			2'646.90	
5030 Leitungersatz Seestrasse 1-16	Budget 22	☑	330'000	271'189.30			132'688.65	
5030 Leitungersatz Oberboden 1-7	Budget 22	☑	185'000	178'165.30			51'599.20	
5030 Erschliessung Trinkwasser Hinter Spis 1+2	Budget 23	☑	53'000	29'780.07	45'465.05	20'351.50	4'666.52	
5030 Ringleitung Niederstein Nord	Budget 23	☐	200'000	3'322.55				
5030 Leitungersatz Buochserstrasse 2-16	Budget 24	☐	415'000	-				
5030 Leitungersatz Stanserstrasse 4-10	Budget 24	☐	135'000	-				
5030 Leitungersatz Stanserstrasse 10-34	Budget 25	☐	250'000	1'117.85	1'117.85			
7200 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)			150'000	30'189.28	51'990.95	43'464.20	16'872.13	0.00
5030 Erschliessung Abwasser Hinter Spis 1+2	Budget 23	☑	50'000	29'071.38	50'873.05	43'464.20	16'872.13	
5030 Sanierung SW/RW-Leitungen Stanserstrasse	Budget 25	☐	100'000	1'117.90	1'117.90			
7300 Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)			445'000	481'464.83	0.00	0.00	123'740.20	0.00
5030 Erneuerung Abfallsammelstelle Friedenstrasse	GV Mai 22	☑	445'000	481'464.83			123'740.20	
7410 Gewässerverbauungen			1'207'000	690'904.45	0.00	0.00	295'499.55	132'956.30
5020 Wasserbauprojekt "Hofurli Mitte" + Dorfbach "Hirsacher"	Budget 22	☑	307'000	619'779.00			287'410.75	132'956.30
5020 Planung Hochwasserschutz Vorprojekt	Budget 23	☐	100'000	65'312.45			8'088.80	
5020 Hofurlistrasse-Hirsacher Entwässerung	Budget 23	☐	280'000	5'813.00				
5020 Hochwasserschutz Umsetzungsprojekt - Planung	Budget 23	☐	20'000	-				
5020 HWS Ableitung in Bürgenstockstr., Niederstein	Budget 24	☐	240'000	-				
5020 HWS Neugestaltung Seeplätzli/Schlüsselbucht	Budget 24	☐	260'000	-				
7900 Raumordnung			80'000	84'022.40	48'102.90	0.00	35'919.50	0.00
5290 Totalrevision Zonenplan 2023	Budget 23	☑	45'000	35'919.50			35'919.50	
5290 Totalrevision Zonenplan 2024	Budget 24	☑	35'000	48'102.90	48'102.90			
Total Investitionsausgaben					1'058'137.60		3'538'548.00	
Total Investitionseinnahmen						63'815.70		132'956.30
Nettoinvestitionen						994'321.90		3'405'591.70
Nettoinvestitionen ohne Spezialfinanzierung						959'563.75		3'073'378.10

Beschluss

GV/Urne: Verpflichtungskredite beschlossen mit separatem Geschäft durch Gemeindeversammlung oder Urnenabstimmung

GV/Urne*: Kreditbewilligung durch Gemeindeversammlung oder Urnenabstimmung ausstehend

Budget: Verpflichtungs- / Budgetkredite beschlossen durch Budgetbewilligung

GR: Verpflichtungskredite beschlossen durch Gemeinderat

Investitionsprojekt abgeschlossen:

☑ JA ☐ NEIN



Investitionsrechnung

Budgetabweichungen nach funktionaler Gliederung

Budget Nettoinvestitionen 2024	2'983'000		
Exekutive	- 80'000	Minderausgaben	Organisationsentwicklung wird nicht ausgeführt
Schulliegenschaften	- 438'219	Minderausgaben	Objektkredit Wettbewerb Neubau Sporthalle konnte nicht an die Urne gebracht werden
Massenmedien	- 95'464	Minderausgaben	Verzögerung Digitale Ortseingangstafeln infolge Abklärungen mit Grundeigentümer Imagefilm Ennetbürgen: Fertigstellung 2025
Freizeit	- 25'500	Minderausgaben	
Gemeindestrasse	- 36'357	Minderausgaben	
Wasserversorgung	- 908'769	Minderausgaben	Weitere Planung Neuausrichtung Pumpwerk Riedmatt auf 2025 verschoben Ringleitung Niederstein Nord verschoben: abhängig von Umgebungsarbeiten private Wohnüberbauung Leitungersatz Stanser- und Buochserstrasse verschoben: abhängig von Sanierung Kantonsstrasse
Abwasserbeseitigung	- 24'473	Minderausgaben	
Gewässerverbauungen	- 393'000	Minderausgaben	HWS Ableitung in Bürgenstockstrasse, Niederstein verschoben: abhängig von privater Wohnüberbauung HWS Neugestaltung Seeplätzli: Verzug
Raumordnung	13'103	Mehrausgaben	
Rechnung Nettoinvestitionen 2024	994'322		

Begründung Kreditüberschreitung gemäss Art. 47 Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (NG 171.2)

Totalrevision Zonenplan 2024

Budgetkredit 2024	CHF	35'000.00
Investitionsausgaben	CHF	48'102.90
Total Mehrausgaben	CHF	13'102.90

Zusätzliche Abklärungen im Zusammenhang der Bearbeitung der Einwendungen zur öffentlichen Auflage und den Abänderungsanträgen zu Handen der Gemeindeversammlung verursachten die Mehrausgaben.

Schlussabrechnung Objektkredite

Sanierung Bürgenstockstrasse (Mattgrat-Honegg)

Objektkredit, Gemeindeversammlung vom 20.05.2022	CHF	1'135'000.00
Investitionsausgaben	CHF	1'507'519.60
Total Mehrausgaben	CHF	372'519.60

Die höheren Angebotssummen und die Arbeitsvergabe an den Tiefbauunternehmer verursachten höhere Kosten als erwartet. Dies ist auf die massive Teuerung im 2. Quartal 2022 zurückzuführen. Zusätzlich war der vollständige Ersatz der Tragschicht erforderlich und der ungünstige Felsverlauf verursachte ein Mehrausmass für Anker und Mikropfähle. Zur Vermeidung von späteren Strassensperrungen erweiterte der Gemeinderat zudem den Perimeter der Belagsarbeiten inkl. Markierungen.

Die Mehrkosten sind insbesondere auch in dem durch den an der Gemeindeversammlung zusätzlich genehmigten Strassenabschnitt zurückzuführen. Die Stimmberechtigten genehmigten die Erhöhung des Objektkredits an der Versammlung ohne fundierte Kenntnis des Baugrundes.

		Bilanz 31.12.24	Bilanz 31.12.23	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	28'052'547.11	25'621'904.34	2'430'642.77
10	Finanzvermögen	13'567'571.95	10'302'715.48	3'264'856.47
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	6'714'670.25	3'070'340.47	3'644'329.78
101	Forderungen	4'572'240.90	4'949'266.91	-377'026.01
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	12'740.80	15'188.10	-2'447.30
107	Finanzanlagen	1'920.00	1'920.00	
108	Sachanlagen	2'266'000.00	2'266'000.00	
14	Verwaltungsvermögen	14'484'975.16	15'319'188.86	-834'213.70
140	Sachanlagen	13'388'383.91	14'107'642.21	-719'258.30
142	Immaterielle Anlagen	235'118.05	222'573.45	12'544.60
146	Investitionsbeiträge	861'473.20	988'973.20	-127'500.00
2	Passiven	-28'031'959.31	-25'621'904.34	-2'410'054.97
20	Fremdkapital	-4'606'581.05	-6'164'978.75	1'558'397.70
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	-4'135'691.65	-5'715'630.50	1'579'938.85
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-7'875.90		-7'875.90
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-170'963.85	-157'881.55	-13'082.30
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-292'049.65	-291'466.70	-582.95
29	Eigenkapital	-23'425'378.26	-19'456'925.59	-3'968'452.67
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-6'819'269.60	-5'560'816.93	-1'258'452.67
291	Fonds	-109'052.25	-109'052.25	
293	Vorfinanzierungen	-910'000.00		-910'000.00
2930.10	Vorfinanzierung Abschreibung Gebäude Buochserstrasse 12	-910'000.00		-910'000.00
294	Finanzpolitische Reserve	-7'651'280.46	-5'851'280.46	-1'800'000.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-270'000.00	-270'000.00	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-7'665'775.95	-7'665'775.95	
Gewinn / Verlust		20'587.80		20'587.80

Geldflussrechnung (indirekte Darstellung)	+	-	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Betriebliche Tätigkeit					
Ergebnis der Erfolgsrechnung			2'731	708	1'126
Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträge			1'829	2'013	2'280
Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten	Abnahme	Zunahme	377	-448	-2'207
aktive Rechnungsabgrenzungen	Abnahme	Zunahme	2	-1	2
laufende Verpflichtungen (Kontokorrente, Kreditoren)	Zunahme	Abnahme	-1'580	1'619	1'685
Rückstellungen	Zunahme	Abnahme	0	0	0
passive Rechnungsabgrenzungen	Zunahme	Abnahme	13	-35	-28
Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie diverse Reservenkonten des EK	Einlagen	Entnahmen	1'259	-196	-531
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit			4'631	3'660	2'327
Investitionstätigkeit					
Ausgaben			-1'058	-3'539	-4'151
Einnahmen			64	133	276
Cash Drain aus Investitionstätigkeit			-994	-3'406	-3'875
Finanzierungsfehlbetrag (-überschuss)			3'636	254	-1'548
Finanzierungstätigkeit					
langfristige Finanzverbindlichkeiten	Zunahme	Abnahme	0	0	-200
kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Zunahme	Abnahme	8	0	0
Finanz- und Sachanlagen FV (langfristige)	Abnahme	Zunahme	0	-410	-320
Finanz- und Sachanlagen FV (kurzfristige)	Abnahme	Zunahme	0	0	0
Cash Flow (-Drain) aus Finanzierungstätigkeit			8	-410	-520
Veränderung des Fonds "Geld"			3'644	-156	-2'068



Anhang - Inhaltsverzeichnis

Nr.	Titel
1	Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen
2	Rechnungslegungsgrundsätze, inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung
3	Sachanlagen Finanzvermögen
4	Sachanlagen und Immaterielle Anlagen im Verwaltungsvermögen
5	Massgebliche Beteiligungen
6	Weitere Beteiligungen
7	Investitionsbeiträge
8	Rückstellungen
9	Fonds
10	Eigenkapitalnachweis
11	Finanzkennzahlen

1 Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen

Das Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (NG 171.2) sowie die Gemeindefinanzhaushaltsverordnung (NG 171.21) bilden die Grundlage.

Regelwerk

Die Rechnungslegung erfolgt nach HRM2 sowie den Empfehlungen des Schweizerischen Rechnungslegungsgremiums für den öffentlichen Sektor (www.srs-cspp.ch).

Rechnungslegung

Die Rechnungslegung basiert auf den Fachempfehlungen gemäss Handbuch "Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinden HRM2", welches im Jahr 2008 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren herausgegeben wurde. Abweichungen von diesem Standard sind anzugeben und zu begründen.

2 Rechnungslegungsgrundsätze, inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung**Grundsätze der Rechnungslegung**

Die Rechnungslegungsgrundsätze sind im Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (Art. 52) beschrieben. Sie richten sich nach den Grundsätzen der Bruttodarstellung, der Periodenabgrenzung, der Fortführung, der Wesentlichkeit, der Verständlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit und der Stetigkeit.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen

Die flüssigen Mittel beinhalten Kassabestände, Post- und Bankguthaben.

Forderungen

Der ausgewiesene Wert entspricht den fakturierten Beträgen abzüglich Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen, Rückvergütungen und Skonti.

Diese Wertberichtigungen werden auf Grund der Differenz zwischen dem Nennwert der Forderungen und dem geschätzten einbringbaren Nettobetrag ermittelt.

Finanzanlagen

Börsenkotierte Aktien und Anteilscheine werden zum Stichtagskurs bewertet. Die verzinslichen Anlagen werden zum Nominalwert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

Sachanlagen im Finanzvermögen

Parzelle 34, Stationsstrasse 34: nach Sanierung 2022/2023 Bilanzwert CHF 1'000'000 (Verkehrswertschätzung Dez. 2023 CHF 1'120'000).

Parzelle 437, Buochserstrasse 12: Kaufpreis 2011 CHF 830'000.

Parzelle 142, Stanserstrasse 80: Kaufpreis 2020 CHF 436'000.

Anlagen im Verwaltungsvermögen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bilanziert. Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden ordentlich nach ihrer Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Im Rahmen der Einführung von HRM2 per 2012 wurden die Anschaffungs- oder Herstellkosten der einzelnen Anlagekategorien ermittelt und den aktuellen Buchwert aufgrund der linearen Abschreibung berechnet.

Folgende Nutzungsdauern werden angewendet: Sanierung Friedhof: 40 Jahre; Hochbauten: 25 Jahre; Gewässerverbauungen: 25 Jahre;

Investitionsbeiträge: 10 Jahre; Strassenbeläge und Strassenbeleuchtung: 10 Jahre; Sanierung und Neugestaltung Plätze: 10 Jahre; Fahrzeuge: 10 Jahre;

Masterplan Liegenschaften: 5 Jahre; Vorprojekt und Planung Hochwasserschutzprojekte: 5 Jahre; Totalrevision Zonenplan: 5 Jahre; Mobilien: 5 Jahre

Laufende Verbindlichkeiten

Die laufenden Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert ausgewiesen.

Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

Die Finanzverbindlichkeiten bestehen aus Verpflichtungen gegenüber Banken und anderen Parteien. Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zu Nominalwerten.

Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital

Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen werden zu Nominalwerten bilanziert.

Spezialfinanzierungen und Fonds im Eigenkapital

Die zweckgebundenen Fonds werden zu Nominalwerten bewertet. Aufwand und Ertrag der zweckgebundenen Fonds werden in der Erfolgsrechnung verbucht. Am Jahresende wird der Ertrag und Aufwand der zweckgebundenen Fonds durch Einlagen bzw. Entnahmen erfolgsmässig neutralisiert.

Vorfinanzierungen und Finanzpolitische Reserven

Die Vorfinanzierungen und finanzpolitischen Reserven sind Bestandteil des Eigenkapitals. Die Bildung und Auflösung werden als ausserordentlicher Aufwand beziehungsweise als ausserordentlicher Ertrag verbucht. Vorfinanzierungen und finanzpolitische Reserven werden gebildet beziehungsweise aufgelöst, um das Budget und die Jahresrechnung zu beeinflussen.

Neubewertungsreserve Finanzvermögen

Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens beim Übergang zum HRM2.

3 Sachanlagen Finanzvermögen

Zahlen in Tausend CHF

	Total	Grund- stücke	Gebäude	Mobilien
Anschaffungskosten				
Stand per 1.1.	2'266	0	2'266	0
Zugänge	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	2'266	0	2'266	0
kumulierte Wertberichtigungen				
Stand per 1.1.	0	0	0	0
Wertberichtigungen	0	0	0	0
Wertaufholungen	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	0	0	0	0
Bilanzwert per 31.12.	2'266	0	2'266	0
Brandversicherungswerte	2'317		2'317	0

4 Sachanlagen und Immaterielle Anlagen im Verwaltungsvermögen

Zahlen in Tausend CHF

	Total	Grund- stücke	Tief- bauten	Strassen	Wasser- bau	übrige Tief- bauten	Hochbau	Mobilien	übrige Sach- anlagen	Immat. Anlagen
Anschaffungskosten										
Stand per 1.1.	33'437	1'055	15'243	13'160	1'380	702	16'257	264	13	618
Zugänge	970	24	392	357	0	35	390	40	24	123
Abgänge	-760	-4	-757	-735	0	-21	0	0	0	0
Stand per 31.12.	33'647	1'076	14'878	12'782	1'380	715	16'647	304	37	741
kumulierte Abschreibungen										
Stand per 1.1.	-19'120	-306	-8'689	-8'033	-301	-355	-9'584	-145	0	-396
Ordentliche Abschreibungen	-1'663	-80	-770	-688	-67	-16	-666	-36	0	-110
Ausserplanmässige Abschreibungen	-35	0	-35	0	0	-35	0	0	0	0
Abgänge Abschreibungen	757	0	757	735	0	21	0	0	0	0
Stand per 31.12.	-20'061	-386	-8'737	-7'985	-368	-384	-10'250	-181	0	-506
Bilanzwert per 31.12.	13'624	690	6'141	4'797	1'012	331	6'397	123	37	235
Vorjahr										
Bilanzwert per 31.12.	14'317	750	6'554	5'127	1'079	347	6'672	119	13	223

5 Massgebliche Beteiligungen

Name	Rechtsform	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Aussagen zu den spezifischen Risiken	Dokumentation der wesentlichen Verflechtungen der Politischen Gemeinde mit der Organisation
Strandbad Buochs-Ennetbürgen	Einfache Gesellschaft	Betrieb Strandbad Buochs-Ennetbürgen	Defizitgarantie im Verhältnis der Einwohnerzahlen. Für Ennetbürgen z.Z. 49%.	Der Politischen Gemeinde Buochs obliegt die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Vertretung der Einfachen Gesellschaft. Die Betriebskommission, bestehend aus je drei Vertretern der beiden Gemeinden, steht ihr zur Verfügung.
Feuerwehrverband Buochs-Ennetbürgen	Gemeindezweckverband	Betrieb der Feuerwehr für die Verbandsgemeinden Buochs und Ennetbürgen mit eigenem Feuerwehrgebäude.	Anteil Ennetbürgen gemäss Belastungspunktem odell der Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS): 50%	Der Gemeinde Ennetbürgen obliegt als Geschäftsstelle die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Führung des Sekretariats. Die Gemeinde Buochs stellt den Präsidenten. Die Gemeinden sind mit zwei Delegierten und einem Vorstandsmitglied aus dem Gemeinderat im Verband vertreten.
Gemeindeführungsstab Buochs-Ennetbürgen	Gemeindezweckverband	Erfüllung der gesetzlich geregelten Aufgaben der Gemeindeführungsstäbe der Verbandsgemeinden Buochs und Ennetbürgen.	Anteil Ennetbürgen beträgt 50 %, Einsatzkosten im Katastrophenfall nach effektivem Aufwand je Gemeindegebiet	Der Gemeinde Buochs obliegt als Geschäftsstelle die Betriebs- und Rechnungsführung sowie die Führung des Sekretariats. Die Gemeinde Ennetbürgen stellt den Präsidenten. Die Gemeinden sind mit zwei Delegierten und einem Vorstandsmitglied aus dem Gemeinderat im Verband vertreten.
Abwasserverband Aumühle	Gemeindezweckverband	Betrieb der ARA Aumühle für die Verbandsgemeinden Beckenried, Buochs, Ennetbürgen und Emmetten	Anteil Ennetbürgen = 30,86%	Die Gemeinde Ennetbürgen ist mit drei Delgierten und einem Vorstandsmitglied im Verband vertreten.
Kehricht Verwertungsverband Nidwalden	Gemeindezweckverband	Der Verband bezweckt die gemeinsame Sammlung und Entsorgung sämtlicher Abfälle für die Verbandsgemeinden Stans, Ennetmoos, Dallenwil, Stansstad, Oberdorf, Buochs, Ennetbürgen, Wolfenschiessen, Beckenried, Hergiswil und Emmetten.		Die Gemeinde Ennetbürgen ist mit drei Delgierten und einem Vorstandsmitglied im Verband vertreten.



6 Weitere Beteiligungen

Name	Rechtsform	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Wesentliche weitere Beteiligte	Dokumentation der wesentlichen Verflechtungen des Kantons mit der Organisation
GIS Daten AG	AG	Das GIS Daten AG stellt interessierten Grundeigentümern, Architekten und Ingenieuren, Gemeinden und Bauämtern eine Fülle aktueller Daten als Entscheidungs- und Planungshilfe zur Verfügung. Im Kanton Nidwalden sind die Belange der Geoinformation für den Kanton, die Gemeinden, die Werke und die Privaten auf einer gemeinsamen Plattform zusammengeführt worden.	Kantone OW und NW je 12.5%, Gemeinden OW und NW mit je 17.5%, Swisscom 10%, EWN und EWO je 5%, Private 10%	Besitz von 1,6% der Namenaktien im Nominalwert von 1'600 Franken.

7 Investitionsbeiträge

Zahlen in Tausend CHF

	Total	an Bund	an Kantone	an Gemeinden	an öffentl. Unternehmen	an private Unternehmen	an private Untern. ohne Erwerbszweck	an private Haushalte
Anschaffungskosten								
Stand per 1.1.	1'707	0	488	64	0	0	989	166
Zugänge	0	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand per 31.12.	1'707	0	488	64	0	0	989	166
kumulierte Abschreibungen								
Stand per 1.1.	-718	0	-149	-26	0	0	-453	-90
Ordentliche Abschreibungen	-128	0	-20	-6	0	0	-85	-17
Ausserplanmässige Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen Abgänge	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand per 31.12.	-846	0	-169	-32	0	0	-538	-107
Bilanzwert per 31.12.	861	0	319	32	0	0	451	59
Vorjahr								
Bilanzwert per 31.12.	989	0	339	38	0	0	536	76

8 Rückstellungen

Zahlen in Tausend CHF

	Bilanzwert				
	1.1.	Bildung	Auflösung	Verwendung	31.12.
Rückstellungen	0	0	0	0	0
Kurzfristig	0	0	0	0	0
Langfristig	0	0	0	0	0

9 Fonds

Zahlen in Tausend CHF

	Erfolgsrechnung		Bilanzwert			
	Aufwand	Ertrag	1.1.	Einlage	Entnahme	31.12.
Fonds im Fremdkapital	0	1	291	1	0	292
Schutzraumfonds	0	1	291	1	0	292
Fonds und Legate im Eigenkapital	155	1'414	5'670	1'414	-155	6'929
Wasserversorgungsfonds	33	588	1'227	588	-33	1'782
Siedlungsentwässerungsfonds	87	826	4'262	826	-87	5'001
Abfallbeseitigungsfonds	35	0	72	0	-35	37
Spielplatzfonds	0	0	86	0	0	86
Legat	0	0	23	0	0	23

10 Eigenkapitalnachweis

Zahlen in Tausend CHF

	Bilanzwert				
	1.1.	Erhöhung	Reduktion	Jahresergebnis	31.12.
Eigenkapitalnachweis	19'457	4'124	-155	20	23'446
Spezialfinanzierungen	5'561	1'414	-155		6'820
Fonds	109	0	0		109
Vorfinanzierungen	0	910	0		910
Finanzpolitische Reserven	5'851	1'800	0		7'651
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	270	0	0		270
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	7'666			20	7'686

11 Finanzkennzahlen

Zahlen in Tausend CHF

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	-4'209	-6'853	-6'325	-6'020	-5'020	-4'138	-8'961
Fremdkapital	3'983	3'145	3'613	3'122	4'579	6'165	4'607
Finanzvermögen	-8'192	-9'998	-9'938	-9'142	-9'599	-10'303	-13'568
Nettoschuld II (Nettovermögen = -)	-4'209	-6'853	-6'325	-6'020	-5'020	-4'138	-8'961
Verwaltungsvermögen	11'527	11'391	12'186	12'331	13'926	15'319	14'485
Darlehen und Beteiligungen							
Eigenkapital	-15'736	-18'244	-18'511	-18'351	-18'946	-19'457	-23'446
Einwohner	4'759	4'749	4'826	5'096	5'193	5'263	5'279
Nettoschuld I pro Einwohner in Franken	-884	-1'443	-1'311	-1'181	-967	-786	-1'697
Nettoschuld II pro Einwohner in Franken	-884	-1'443	-1'311	-1'181	-967	-786	-1'697
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	-40.3%	-66.3%	-64.1%	-59.2%	-43.5%	-35.1%	-69.5%
Nettoschuld I (NS)	-4'209	-6'853	-6'324	-6'020	-5'020	-4'138	-8'961
Fiskalertrag (FE)	10'445	10'338	9'869	10'169	11'531	11'773	12'885
Richtwerte Nettoverschuldungsquotient	unter 100 % = gut, zwischen 100 und 150 % = genügend, über 150 % = schlecht						
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)	166.0%	231.2%	79.0%	84.1%	74.2%	74.1%	585.3%
Selbstfinanzierung (SF)	2'236	4'661	1'991	1'613	2'875	2'525	5'818
Nettoinvestitionen (NI)	1'347	2'016	2'519	1'918	3'876	3'406	994
Richtwerte Selbstfinanzierungsgrad	Hochkonjunktur über 100 %, Normalfall 80 bis 100 %, Abschwung 50 bis 80 %						
Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)	0.0%	0.0%	-0.3%	-0.3%	-0.4%	0.0%	-0.1%
Nettozinsaufwand (NZA)	-1	-3	-54	-51	-69	-8	-28
Laufender Ertrag (LE)	14'983	18'170	15'902	15'181	16'751	16'341	20'315
Richtwerte Zinsbelastungsanteil	0 - 4 % = gut, 4 - 9 % = genügend, 10 % und mehr = schlecht						
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	14.9%	25.7%	12.5%	10.6%	17.2%	15.5%	28.6%
Selbstfinanzierung (SF)	2'236	4'661	1'991	1'613	2'875	2'525	5'818
Laufender Ertrag (LE)	14'983	18'170	15'902	15'181	16'751	16'341	20'315
Richtwerte Selbstfinanzierungsanteil	über 20 % = gut, 10 bis 20 % = mittel, unter 10 % = schlecht						
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	23.5%	14.5%	19.1%	17.2%	24.5%	35.0%	20.4%
Bruttoschulden (BS)	3'526	2'629	3'045	2'612	4'097	5'716	4'144
Laufender Ertrag (LE)	14'983	18'170	15'902	15'181	16'751	16'341	20'315
Richtwerte Bruttoverschuldungsanteil	< 50 % = sehr gut, 50 und 100 % = gut, 100 und 150 % = mittel, 150 bis 200 % = schlecht, > 200% kritisch						
Investitionsanteil (BI / KGA)	10.4%	14.1%	16.7%	12.9%	23.3%	20.7%	6.8%
Bruttoinvestitionen (BI)	1'414	2'016	2'584	1'918	4'151	3'539	1'058
Konsolidierter Gesamtaufwand (KGA)	13'538	14'308	15'445	14'875	17'818	17'101	15'504
Richtwerte Investitionsanteil	unter 10 % = schwach, 10 bis 20 % = mittel, 20 bis 30 % = stark, über 40 % = sehr stark						
Kapitaldienstanteil (NZA+OA / LE)	10.4%	11.8%	10.5%	11.3%	13.2%	12.3%	8.9%
Nettozinsaufwand + ordentliche Abschreibungen (NZA+OA)	1'552	2'149	1'669	1'722	2'212	2'005	1'800
Laufender Ertrag (LE)	14'983	18'170	15'902	15'181	16'751	16'341	20'315
Richtwerte Kapitaldienstanteil	bis 5 % = geringe Belastung, 5 bis 15 % = tragbare Belastung, über 15 % = hohe Belastung						

Die Finanzkennzahlen sind in Art. 35 des GemFHG geregelt (NG 171.2). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.



Prüfungsbericht und Antrag der Finanzkommission an die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde Ennetbürgen betreffend Jahresrechnung 2024

Als Finanzkommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang) gemäss Art. 105 Gemeindegesetz für das Rechnungsjahr 2024 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Finanzkommissionen des Kantons Nidwalden. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ennetbürgen, 25. März 2025

Finanzkommission Ennetbürgen

Die Präsidentin Selina Zimmermann

Die Mitglieder Christof Amstad
 Jörg Nick
 Thomas Rebsamen
 Robert Stöckli

Römisch-Katholische Kirchgemeinde





Foto: Christian Perret, Emmetten

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ENNETBÜRGEN

Gemeindeversammlung

Freitag, 23. Mai 2025, 19.30 Uhr

in der Mehrzweckhalle

GESCHÄFTSORDNUNG

- 1. Wahl der Stimmenzählerinnen und Stimmenzähler**
- 2. Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Kirchenrates**
- 3. Finanzen**
 - 3.1 Gewährung der Nachtragskredite zum Budget 2024
 - 3.2 Genehmigung der Jahresrechnungen 2024

Die detaillierte Rechnung kann auf der Gemeindekanzlei Ennetbürgen oder direkt auf der Webseite www.ennetbuergen.ch eingesehen werden.



**Kirchenrat und Pfarrei Ennetbürgen –
Rechenschaftsbericht 2024**

Präsidiales

Präsidieren heisst leiten und führen. Es bedeutet, dass man sich kümmert: um die Menschen, die Gemeinschaft und alles, was dazu gehört. Das ist eine anspruchsvolle Aufgabe in einer anspruchsvollen Zeit. Doch welche Zeit war für die Menschen, die in ihr lebten, nicht anspruchsvoll?

Oft sind es nicht die Aufgaben selber, die uns herausfordern, sondern der Umgang mit ihnen: die Kommunikation, die Angst vor Fehlern und Verlusten. Die Welt ist von Krisen, Unruhen und Kriegen geprägt. In der Schweiz, in Nidwalden, in Ennetbürgen geht es uns trotz alledem sehr gut. Seien wir dankbar für das, was wir haben und kümmern wir uns gegenseitig im Guten umeinander: Mit eych und fir eych.

Kirchenrat

Im vergangenen Jahr tagte der Kirchenrat zehn Mal, die Hälfte davon in neuer Zusammensetzung. Nach dem Rücktritt von Theo Küchler als Präsident und Maya Küttel als Friedhofsverwalterin nahmen ab dem 1. Juli neu Patricia Dahinden und Daniela Gabriel die Arbeit im Gremium auf.

Gemeindeleitung

In Ennetbürgen gibt es sie noch, die Volkskirche! Eine Kirche, die mit dem Volk von der Wiege bis zur Bahre unterwegs ist. Lebens- und Glaubensweg führen dabei parallel über sämtliche Generationen und Lebensphasen und bereichern sich gegenseitig. Das dies gelingt, ist nicht selbstverständlich. Es braucht die Bereitschaft zur Verantwortung, das notwendige Umfeld und die Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer.

Höhepunkte gab es im Jahr 2024 einige: Unvergessen bleibt der Jodlersunntag am Betttag mit Jodlergottesdienst, Apéro, Mittagessen und Jodlerkonzert mit Fahnenschwingen in der Pfarrkirche. Der langandauernde Applaus als Lohn einer schönen Darbietung hat viel Freude bereitet. Die kurz darauffolgende Pfarreise unter der Leitung von Charly Pichler in die Steiermark bot an Abwechslung, Kulinarik und weiteren Überraschungen vieles und lies zwanzig Reiseteilnehmende – trotz Husten und Erkältung – glücklich und zufrieden heimkehren.

33 Ministrantinnen und Ministranten und 7 erwachsene Begleitpersonen erlebten unter der Führung von Theo Küchler eine intensive Reisewoche in die ewige Stadt Rom. Sie besuchten drei Basiliken, das Kolosseum, die Engelsburg, die Schweizer Garde und nahmen an der Papstaudienz teil. Ein unvergessliches Erlebnis war das (erste) Schwimmen im Meer bei Ostia. Alle kehrten mit vielen Souvenirs und bleibenden Eindrücken wohlbehalten zurück.

Den Organisatoren dieser Anlässe und Events sei ein grosses Dankeschön gesagt.

Während des Kirchenjahres berührten viele verschie-

denste Gottesdienste, Andachten und Segensfeiern die teilnehmenden Menschen.

Kleinkinder-, Heimgruppenfeiern, FMG-Gottesdienste, besondere Familienfeiern, Sterbegebete und Gottesdienste durch das Pfarreiteam und die Mitglieder der Liturgiegruppe erfreuten Jung und Alt. Die Themengottesdienste «Im Liächt vo Gott» (Weisser Sonntag), «Versöhnung als wertvoller Schatz» (Versöhnungsweg) und «H₂O – plötzlich gefirmt» (Firmung) wurden von den jeweiligen Katechetinnen liebevoll gestaltet. Genauso waren auch die HGU-Eröffnungs- und Schlussfeiern und das Adventssingen der Unterstufe für alle Teilnehmenden beeindruckende Erlebnisse. Darüber hinaus gab es neben den zahlreichen Tauf- und fröhlichen Hochzeitsfeiern auch Momente der Trauer und des Abschiednehmens. Müssens, in denen die Pfarreverantwortlichen sich mit Engagement und Feingefühl für würdige Abschiedsfeiern einsetzten.

Der Religionsunterricht ist wie das Säen: Der Erfolg zeigt sich oft erst später. Die Katechetinnen begegnen den unterschiedlichsten Herausforderungen motiviert und flexibel, um den Kindern und Jugendlichen durch altersangepassten, ansprechenden Unterricht nachhaltige Glaubenserfahrungen zu ermöglichen. Die Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler sind sehr unterschiedlich, viele werden erst durch die Fachlehrpersonen an die Glaubensinhalte herangeführt. Umso wertvoller sind gelungene Projekte und Gemeinschaftserlebnisse über die im Pfarreiblatt und in «Us eysem Dorf» berichtet werden kann.

Im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten üben die Pfarreverantwortlichen den Diakoniedienst aus. Dazu gehören Haus-, Kranken-, Spital- und Sterbebesuche, Trauergespräche, aber auch spontane Gespräche auf der Strasse, auf dem Friedhof, im Sekretariat, in der Mitwirkung innerhalb der Diakonieguppe, Opferkommission oder beim Glühweinstand während dem «Advent uf em Dorfplatz». Die Begegnungsgruppe des Stützpunkts Altersbetreuung Ennetbürgen leistet unzählige Stunden ehrenamtlicher Seniorenbetreuung. Die Frauen- und Müttergemeinschaft (FMG) setzt ihr reichhaltiges und interessantes Jahresprogramm durch Kurse, Ausflüge, gemütliche Jass- und Spielabende und vieles mehr um. Die JuBla Ennetbürgen organisiert für eine grosse Zahl von Kindern und Jugendlichen neben Gruppenstunden und Scharanlässen während des ganzen Jahres jeweils zu Beginn der Sommerferien spannende und unvergessliche Lagertage – dieses Mal in Oberdiessbach BE – und die Sternsinger ziehen um den Dreikönigstag als singende Gemeinschaft im Berg umher und verkünden ein frohes neues Jahr.

Ökumene

Die Ökumene wird in Ennetbürgen gelebt. So wird in den meisten Religionsklassen interkonfessionell unterrichtet und einzelne Gottesdienste gemeinsam durchgeführt. Be-

reits die Kleinen lernen mit BiKi (Bibelkiste) und SchaSu (Schatzsuche) beide Kirchen kennen. Im Alterszentrum Oeltrotte finden sporadisch evangelische Gottesdienste statt, die von Pfarrerin Tünde Basler-Zsebesi und Pfarrer Tobias Winkler gestaltet werden. Dass Saft Kraft schafft und der Wein ein edles Getränk ist, haben die Teilnehmenden des ökumenischen Sonntagsgottesdienstes am 23. Juni 2024 in der reformierten Kirche in Buochs erfahren.

Öffentlichkeitsarbeit

In zweiundzwanzig sehr lesenswerten Pfarreiblattaussagen, darunter drei Ausgaben an alle Haushaltungen, konnten sich die Gemeindeangehörigen über die Angebote und Anlässe der Pfarrei informieren. Mit der Homepage www.pfarrei-ennetbuergen.ch sollen zudem auch jüngere Mitglieder angesprochen werden. Auch im Informationsheft «Us eysem Dorf» ist die Pfarrei präsent. Nach wie vor gibt es sehr gute Rückmeldungen zu den Plakaten gegenüber der Bushaltestelle vor der Pfarrkirche. Sie regen zum Nachdenken an und geben den Vorbeigehenden einen kurzen Gedankenimpuls mit in den Alltag.

Personelles

Die Kirchgemeinde kann auf langjährige Mitarbeitende zählen. Katechetin Elvira Nick-Lindegger feierte im Jahr 2024 30 Jahre Dienst und darf mit Stolz auf den ökumenischen Heimgruppenunterricht zurückblicken. Sakristanin Helen Gander-Zimmermann sorgt sich seit 2015 um die Buochlikapelle und ist seit 2021 auch in der Pfarrkirche sowie im neuen Pfarreizentrum St. Antoni tätig. Herzliche Gratulation!

Die Katechetinnen Isabella Näpflin-Martone und Patricia Dahinden haben nach sechs Jahren ihre Tätigkeit in der Religionsarbeit beendet, um sich neuen Aufgaben in der schulischen Sprachförderung zu widmen. Vielen Dank für ihr grosses Engagement!

Zu Beginn dieses Schuljahres hat Katechetin Mirjam Christen-Albertin den Religionsunterricht der 3. Klassen übernommen und bereitet die Kinder zusammen mit ihrem HGU-Team, bestehend aus Anna Christen-Flühler, Barbara Gabriel, Jasmin Häcki und Margit Mathis Schneider auf den Weissen Sonntag vor. Neu wird in Ennetbürgen nun auch in den dritten Primarklassen das Heimgruppenmodell erfolgreich angewandt. Eine Innovation, die sich bereits als Glücksfall herausstellt. Die neue Katechetin unterrichtet darüber hinaus auch eine sechste Primarklasse und wirkt bei den Projekttagen der 1. ORS sowie im Kleingruppenunterricht der 3. ORS und auf dem Firmweg mit.

21 Jahre lang hat Pfarreirätin Judith Schumacher die Apéro-Gruppe zuverlässig geleitet und ihre Tätigkeit engagiert wahrgenommen. In all den Jahren kamen einige Apéros zusammen, die sie mit ihrem Team stets souverän gemeistert hat. Ende 2024 hat sie nun sowohl in der Apéro-Gruppe als auch im Pfarreirat ihre Arbeit niedergelegt. Für dieses grosse Engagement gilt ihr ein herzlicher Dank!

Finanzen

Für das Jahr 2024 ist der Rechnungsabschluss positiv

ausgefallen. Der Hauptgrund liegt an verschiedenen kleineren und grösseren Budgetposten, welche unter den budgetierten Beträgen abgeschlossen werden konnten und somit günstiger als angenommen abgerechnet wurden. Aus einem Aufwandüberschuss von CHF 71'000.00 resultiert nun ein Ertragsüberschuss von etwas mehr als CHF 10'000.00 für das Jahr 2024.

Im letzten Jahr konnten verschiedene Projekte vorbereitet und teilweise bereits abgeschlossen werden. Der Ertragsüberschuss wurde trotz der weitreichenden Systemänderung bei der Abrechnung der Quellensteuer erreicht. In der Rechnung 2024 wurde über CHF 85'000.00 weniger Quellensteuer abgerechnet und ausbezahlt, als im Jahr 2023. Die genauen Zahlen und Erläuterungen finden Sie in der Rechnung 2024.

Der Kirchenrat wird in den nächsten Monaten die Finanzplanung wiederum genau studieren, damit für die kommenden Jahre die nötigen finanziellen Mittel, etwa für die anstehende grosse Aussenrenovation der Pfarrkirche St. Anton, vorhanden sind. So können die an die Kirchgemeinde gestellten Aufgaben in den verschiedensten Bereichen langfristig erfüllt werden.

Liegenschaften

Im letzten Jahr wurden verschiedene Investitionen in den Unterhalt der Pfarreiobjekte getätigt. Die Mitarbeitenden zeigen dabei stets ein hohes Mass an Engagement und sorgen so für eine funktionale und einladende Umgebung. Durch Pflichtbewusstsein und Sorgfalt werden Mängel frühzeitig erkannt und behoben, bevor sie zu grösseren Problemen führen. Der Kirchenrat ist stolz auf diese Fortschritte und wird auch weiterhin alles daransetzen, die Objekte in bestem Zustand zu erhalten.

Pfarrkirche St. Anton

Die sanfte Aussenrenovation unserer Pfarrkirche ist ein bedeutendes Projekt, das derzeit in der Planungsphase ist. Die Arbeiten zur Bestandsaufnahme, Schadensanalyse und die Entwicklung eines Restaurierungskonzepts sind entscheidende Schritte, um dieses wertvolle Kulturobjekt, das das Herz unseres Dorfes prägt, zu pflegen und zu erhalten. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Dach, das sich in einem dürrtigen Zustand befindet, sowie auf bestimmte Teile der Fassade, die Aufmerksamkeit benötigen. Durch sorgfältige Analyse und Planung stellen wir sicher, dass die Renovierungsarbeiten nicht nur die Unversehrtheit der Kirche wiederherstellen, sondern auch den historischen Charakter und die Schönheit des Gebäudes bewahren.

Die Fortschritte werden mit grosser Sorgfalt und Respekt für die Geschichte und Tradition des Gebäudes durchgeführt, und wir freuen uns darauf, bald die Ergebnisse dieser wichtigen Arbeit zu präsentieren.

Die neuen Sitzbankkissen auf den Kirchenbänken sind eine komfortable Bereicherung für unsere Pfarrkirche. Dank der neuen Kissen können die Besucher nun länger verweilen und die spirituellen Momente in vollen Zügen geniessen.

Kapellen Buochli und St. Jost

Ein wahres Juwel ist die Kapelle St. Jost aus dem Jahr um 1340, malerisch gelegen inmitten der Natur. Umgeben von grünen Matten und spiegelndem See, strahlt sie

eine besondere Ruhe und Besinnlichkeit aus. Die liebevoll renovierten Sitzbänke und neuen Stühle laden die Besucher ein, einen Moment der Stille zu geniessen. Die Fassade der Kapelle erstrahlt nach einer gründlichen Reinigung in neuem Glanz und hebt die historischen Details und die architektonische Schönheit des Gebäudes deutlich hervor.

Maria zum Schnee, die Buochlikapelle ist ein geschätzter Ort der Besinnung und des Gebets, der nun durch eine neue Aussenbeleuchtung am Treppenzugang noch einladender und sicherer geworden ist. Die sanften Lichter erhellen den Weg zur Kapelle und sorgen dafür, dass Besucher auch in den dunkleren Stunden des Tages problemlos und sicher den Zugang finden können.

Friedhof

Im Jahr 2024 fanden 38 Personen ihre letzte Ruhe auf unserem Friedhof. Das Gemeinschaftsgrab wurde für 13 Bestattungen ausgewählt und 18-mal nahmen die Angehörigen im Urnenhain Abschied von ihren Liebstem. Vier Verstorbene wurden im Urnen-Erdgrab und zwei im Urnen-Nischengrab bestattet. Auch das Erdgrab wurde für die Beerdigung einer Person (FEG) gewählt. 31 Verstorbene waren römisch-katholisch, vier reformiert, zwei konfessionslos, davon ein Sternenkind (Urnenhain) und eine von der FEG (Freie Evangelische Gemeinschaft).

Miär sägid dankä!

Mit eych – fir eych, dieser Leitsatz ist in Ennetbürgen lebendig. So gehört der aufrichtige Dank des Kirchenrates allen, die dazu beitragen, dass wir eine so aktive und lebensnahe Pfarrei sind. Allen voran den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern aber auch jedem Einzelnen, der sich im Vorder- oder Hintergrund um den Mitmenschen und die Gemeinschaft bemüht.

März 2025

Kirchenrat Ennetbürgen

Aus dem Pfarreibuch 2024 – Pfarrei St. Anton Ennetbürgen

Taufen	60
davon auswärtige Taufen	36
Eheschliessungen	11
Verstorbene	36
Erstkommunikanten	29
Ministranten	44
davon neu	7
Firmlinge	22
Kirchenaustritte	32
davon Kinder	2
Kircheneintritte:	1
Antoniuskasse	CHF 6'675.90
Vielen Dank für Ihre Spenden!	

Geschäft Nr. 3

Finanzen

Erläuterungen zur Rechnung 2024

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 10'926.97 ab. Budgetiert hat der Kirchenrat einen Aufwandüberschuss von CHF 71'000.00. Dies entspricht einem Minderaufwand gegenüber dem Budget von CHF 81'926.97.

Der Hauptgrund liegt an verschiedenen kleineren und grösseren Budgetposten, welche mit einem Minderaufwand und somit günstiger als angenommen abgerechnet werden konnten. Der Ertragsüberschuss wurde trotz der weitreichenden Systemänderung bei der Abrechnung der Quellensteuer erreicht. Im letzten Jahr wurden über CHF 85'000 weniger Quellensteuern abgerechnet als im Jahr davor. Bei den restlichen Steuereinnahmen wurden die budgetierten Beträge insgesamt erreicht.

Investitionsrechnung

Im Berichtsjahr 2024 wurde mit der Planung der Aussenrenovation der Pfarrkirche begonnen.

Bilanz und Eigenkapital

Die Bilanzsumme nimmt um CHF 147'107 auf CHF 5,60 Mio. ab.

Der Saldo des Eigenkapitals beträgt nach Verbuchung des Ertragsüberschusses 2024 CHF 1,80 Mio.

Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt per 31.12.2024 CHF 261.

Antrag

1. Der Kirchenrat beantragt, die Nachtragskredite zum Budget 2024 zu gewähren.
2. Der Kirchenrat beantragt, die Jahresrechnungen 2024 zu genehmigen.
Der Ertragsüberschuss ist als freies Eigenkapital vorzutragen.

Gesamtübersicht	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
	Betrag	Betrag	Betrag
<u>Erfolgsrechnung</u>			
Betrieblicher Aufwand	-1'368'567.00	-1'433'400.00	-1'246'748.34
Betrieblicher Ertrag	1'272'411.57	1'281'700.00	1'338'126.65
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-96'155.43	-151'700.00	91'378.31
Ergebnis aus Finanzierung	107'082.40	80'700.00	98'289.75
Operatives Ergebnis	10'926.97	-71'000.00	189'668.06
Ausserordentliches Ergebnis			
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	10'926.97	-71'000.00	189'668.06
<u>Investitionsrechnung</u>			
Investitionsausgaben	-10'318.15	-75'000.00	
Investitionseinnahmen			
Nettoinvestitionen	-10'318.15	-75'000.00	

Gestuffer Erfolgsausweis		Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	-1'368'567.00	-1'433'400.00	-1'246'748.34
30	Personalaufwand	-784'049.23	-782'800.00	-762'994.20
31	Sach- und übriger Aufwand	-369'810.40	-422'900.00	-267'773.33
33	Abschreibungen	-153'900.00	-153'900.00	-153'900.00
35	Einlagen		-200.00	-400.00
36	Transferaufwand	-60'807.37	-73'600.00	-61'680.81
37	Durchlaufende Beiträge			
	Betrieblicher Ertrag	1'272'411.57	1'281'700.00	1'338'126.65
40	Fiskalertrag	1'166'548.55	1'180'000.00	1'236'312.20
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	45'022.67	43'000.00	50'161.75
43	Verschiedene Erträge	5'630.05	4'500.00	5'321.95
45	Entnahmen Fonds	190.00	300.00	210.00
46	Transferertrag	55'020.30	53'900.00	46'120.75
47	Durchlaufende Beiträge			
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-96'155.43	-151'700.00	91'378.31
34	Finanzaufwand	-42'608.50	-63'200.00	-45'960.05
44	Finanzertrag	149'690.90	143'900.00	144'249.80
	Ergebnis aus Finanzierung	107'082.40	80'700.00	98'289.75
	Operatives Ergebnis	10'926.97	-71'000.00	189'668.06
38	Ausserordentlicher Aufwand			
48	Ausserordentlicher Ertrag			
	Ausserordentliches Ergebnis			
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	10'926.97	-71'000.00	189'668.06

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	569'257.93	61'027.70	628'000.00	60'000.00	459'939.10	58'863.70
	<i>Nettoergebnis</i>		508'230.23		568'000.00		401'075.40
01	Legislative und Exekutive	59'674.20		77'600.00		66'800.25	
011	Legislative	10'452.55		11'200.00		10'185.55	
0110	Legislative	10'452.55		11'200.00		10'185.55	
012	Exekutive	49'221.65		66'400.00		56'614.70	
0120	Exekutive	49'221.65		66'400.00		56'614.70	
02	Allgemeine Dienste	509'583.73	61'027.70	550'400.00	60'000.00	393'138.85	58'863.70
022	Allgemeine Dienste	166'479.74	5'860.00	177'000.00	5'000.00	152'925.65	6'230.00
0220	Allgemeine Dienste	166'479.74	5'860.00	177'000.00	5'000.00	152'925.65	6'230.00
029	Verwaltungsliegenschaften	343'103.99	55'167.70	373'400.00	55'000.00	240'213.20	52'633.70
0290	Verwaltungsliegenschaften	343'103.99	55'167.70	373'400.00	55'000.00	240'213.20	52'633.70
3	KULTUR, KIRCHE	762'367.85	74'991.12	763'000.00	71'700.00	738'366.78	73'150.45
	<i>Nettoergebnis</i>		687'376.73		691'300.00		665'216.33
33	Medien	32'585.05	11'620.00	39'300.00	11'500.00	34'874.90	11'825.00
332	Massenmedien	32'585.05	11'620.00	39'300.00	11'500.00	34'874.90	11'825.00
3320	Massenmedien	32'585.05	11'620.00	39'300.00	11'500.00	34'874.90	11'825.00
35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	729'782.80	63'371.12	723'700.00	60'200.00	703'491.88	61'325.45
350	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	729'782.80	63'371.12	723'700.00	60'200.00	703'491.88	61'325.45
3500	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	729'782.80	63'371.12	723'700.00	60'200.00	703'491.88	61'325.45
9	FINANZEN UND STEUERN	79'549.72	1'286'083.65	105'600.00	1'293'900.00	94'402.51	1'350'362.30
	<i>Nettoergebnis</i>	1'206'533.93		1'188'300.00		1'255'959.79	
91	Steuern	34'266.27	1'167'103.45	39'500.00	1'182'500.00	45'603.86	1'242'647.40
910	Steuern	34'266.27	1'167'103.45	39'500.00	1'182'500.00	45'603.86	1'242'647.40
9100	Steuern	34'266.27	1'167'103.45	39'500.00	1'182'500.00	45'603.86	1'242'647.40
93	Finanz- und Lastenausgleich	2'900.00	17'207.00	2'900.00	17'200.00	2'900.00	9'178.00
930	Finanz- und Lastenausgleich	2'900.00	17'207.00	2'900.00	17'200.00	2'900.00	9'178.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich	2'900.00	17'207.00	2'900.00	17'200.00	2'900.00	9'178.00
95	Übrige Ertragsanteile		5'630.05		4'500.00		5'321.95
950	Übrige Ertragsanteile		5'630.05		4'500.00		5'321.95
9500	Übrige Ertragsanteile		5'630.05		4'500.00		5'321.95
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	42'383.45	95'718.20	63'200.00	89'500.00	45'898.65	92'827.85
961	Zinsen	26'031.30	4'392.20	26'400.00	4'500.00	26'881.30	1'501.85
9610	Zinsen	26'031.30	4'392.20	26'400.00	4'500.00	26'881.30	1'501.85

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	16'352.15	91'326.00	36'800.00	85'000.00	19'017.35	91'326.00
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	16'352.15	91'326.00	36'800.00	85'000.00	19'017.35	91'326.00
97	Rückverteilungen		424.95		200.00		387.10
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		424.95		200.00		387.10
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		424.95		200.00		387.10
Gesamtergebnis		1'411'175.50	1'422'102.47	1'496'600.00	1'425'600.00	1'292'708.39	1'482'376.45
		10'926.97			71'000.00	189'668.06	
		1'422'102.47	1'422'102.47	1'496'600.00	1'496'600.00	1'482'376.45	1'482'376.45

Begründungen von Abweichungen zum Budget einschliesslich Nachtragskredite 2024

Wesentliche Mehr- und Minderaufwendungen bzw. Mehr- und Mindererträge in der Rechnung 2024 werden in der Folge begründet. Dabei gehen wir von den Nettobeträgen der funktionalen Gliederung aus, wie sie in der Erfolgsrechnung gezeigt werden.

Für den Nachvollzug der einzelnen Positionen kann die detaillierte Rechnung der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde auf www.ennetbuergen.ch eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei angefordert werden.

Budgetabweichungen nach funktionaler Gliederung

Budget 2024	- 71'000	Aufwandüberschuss
Allgemeine Verwaltung	59'770	Minderaufwand
Kultur, Kirche	3'923	Minderaufwand
Finanzen und Steuern	18'234	Mehrertrag
Rechnung 2024	10'9278	Ertragsüberschuss

	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung
0 Allgemeine Verwaltung	508'230.23	568'000	- 59'769.77
0110 Legislative	10'452.55	11'200	- 747.45
0120 Exekutive	49'221.65	66'400	- 17'178.35
Die Sitzungs- und Kommissionsentschädigungen an den Kirchenrat fielen tiefer aus als budgetiert. Auch ein grösserer Betrag für Empfänge und Anlässe wurde nicht benötigt.			
0220 Allgemeine Dienste	160'619.74	172'000	- 11'380.26
Der Sach- und übrige Betriebsaufwand fiel infolge von nicht benötigtem Budget für Neuanschaffung und Unterhalt von Büromöbel und -geräte tiefer aus.			
0290 Verwaltungsliegenschaften	287'936.29	318'400	- 30'463.71
Der Unterhalt an Grundstücken und Gebäuden fiel tiefer aus, da einige budgetierte Posten günstiger abgeschlossen werden konnten.			
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	687'376.73	691'300	- 3'923.27
3320 Massenmedien	20'965.05	27'800	- 6'834.95
3500 Kirche und religiöse Angelegenheiten	666'411.68	663'500	2'911.68
9 Finanzen und Steuern	- 1'206'533.93	- 1'188'300	- 18'233.93
9100 Steuern	- 1'132'837.18	- 1'143'000	10'162.82
Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern konnte ein Mehrertrag von CHF 13'500 erzielt werden. Die Quellensteuern fielen infolge einer Systemänderung des kantonalen Steueramtes um CHF 27'000 tiefer aus als budgetiert			
9300 Finanz- und Lastenausgleich	- 14'307.00	- 14'300	- 7.00
9500 Übrige Ertragsanteile	- 5'630.05	- 4'500	- 1'130.05
9610 Zinsen	21'639.10	21'900	- 260.90

	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	- 74'973.85	- 48'200	- 26'773.85
Die drei Wohnungen an der Buochserstrasse 6 waren im Jahr 2024 ohne Unterbruch vermietet, es mussten keine Leerstände verbucht werden. Die geplante jährliche Einlage in den Erneuerungs-Fonds wurde reduziert. Diese Reduktion des Aufwands, verrechnet mit den Einnahmen aus der Vermietung, ergibt insgesamt einen Mehrertrag von über CHF 26'000.			
9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe	- 424.95	- 200	- 224'95

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Ennetbürgen					Rechnung 2024		Rechnung 2023	
Investitionsrechnung					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Beschluss	Bruttokredit	beansprucht bis 31.12.2022					
0290 Liegenschaftsverwaltung		75'000	10'318.15		10'318.15	0.00	0.00	0.00
5040 Planung Aussenrenovation Pfarrkirche	Budget 24	75'000	10'318.15		10'318.15			
Total Investitionsausgaben					10'318.15		0.00	
Total Investitionseinnahmen						0.00		0.00
Nettoinvestitionen						10'318.15		0.00

		Bilanz 31.12.24	Bilanz 31.12.23	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	5'600'491.64	5'747'598.15	-147'106.51
10	Finanzvermögen	3'130'561.59	3'134'086.25	-3'524.66
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	860'395.21	532'292.04	328'103.17
101	Forderungen	168'409.18	497'896.11	-329'486.93
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'757.20	3'898.10	-2'140.90
108	Sachanlagen	2'100'000.00	2'100'000.00	
14	Verwaltungsvermögen	2'469'930.05	2'613'511.90	-143'581.85
140	Sachanlagen	2'469'930.05	2'613'511.90	-143'581.85
2	Passiven	-5'589'564.67	-5'747'598.15	158'033.48
20	Fremdkapital	-3'797'224.16	-3'955'257.64	158'033.48
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	-403'303.62	-457'904.45	54'600.83
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-13'241.95	-16'484.60	3'242.65
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'300'000.00	-3'400'000.00	100'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-80'678.59	-80'868.59	190.00
29	Eigenkapital	-1'792'340.51	-1'792'340.51	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-1'792'340.51	-1'792'340.51	
	Gewinn / Verlust	10'926.97		10'926.97

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Ennetbürgen

Geldflussrechnung 2024

Zahlen in Tausend CHF

Geldflussrechnung (indirekte Darstellung)	+	-	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Betriebliche Tätigkeit					
Ergebnis der Erfolgsrechnung			11	190	116
Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträge			154	154	153
Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten	Abnahme	Zunahme	329	-234	12
aktive Rechnungsabgrenzungen	Abnahme	Zunahme	2	0	-2
laufende Verpflichtungen (Kontokorrente, Kreditoren)	Zunahme	Abnahme	-55	146	104
Rückstellungen	Zunahme	Abnahme	0	0	0
passive Rechnungsabgrenzungen	Zunahme	Abnahme	-3	2	3
Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen			0	0	0
sowie diverse Reservenkonten des EK	Einlagen	Entnahmen	0	0	0
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit			438	258	385
Investitionstätigkeit					
Ausgaben			-10	0	-96
Einnahmen			0	0	0
Cash Drain aus Investitionstätigkeit			-10	0	-96
Finanzierungsfehlbetrag (-überschuss)			428	258	289
Finanzierungstätigkeit					
langfristige Finanzverbindlichkeiten	Zunahme	Abnahme	-100	-100	-300
kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Zunahme	Abnahme	0	0	0
Finanz- und Sachanlagen FV (langfristige)	Abnahme	Zunahme	0	0	0
Finanz- und Sachanlagen FV (kurzfristige)	Abnahme	Zunahme	0	0	0
Cash Flow (-Drain) aus Finanzierungstätigkeit			-100	-100	-300
Veränderung des Fonds "Geld"			328	158	-11

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Ennetbürgen

Sachanlagen im Verwaltungsvermögen

Zahlen in Tausend CHF

	Total	Grundstücke	Hochbauten	Mobilien
Anschaffungskosten				
Stand per 1.1.	3'515	0	3'380	134
Zugänge	10	0	10	0
Abgänge	-208	0	-208	0
Stand per 31.12.	3'317	0	3'183	134
kumulierte Abschreibungen				
Stand per 1.1.	-901	0	-821	-81
Ordentliche Abschreibungen	-154	0	-127	-27
Abgänge Abschreibungen	208	0	208	0
Stand per 31.12.	-847	0	-739	-108
Bilanzwert per 31.12.	2'470	0	2'443	27

Vorjahr

Bilanzwert per 31.12.	2'614	0	2'560	54
-----------------------	-------	---	-------	----

Sachanlagen im Finanzvermögen

Zahlen in Tausend CHF

Wohnungen 1. OG und Parkplätze Tiefgarage Buochserstrasse 6

	Total	Grundstücke	Gebäude	Mobilien
Anschaffungskosten				
Stand per 1.1.	2'100	0	2'100	0
Zugänge	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	2'100	0	2'100	0
kumulierte Wertberichtigungen				
Stand per 1.1.	0	0	0	0
Wertberichtigungen	0	0	0	0
Wertaufholungen	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	0	0	0	0
Bilanzwert per 31.12.	2'100	0	2'100	0

Vorjahr

Bilanzwert per 31.12.	2'100	0	2'100	0
-----------------------	-------	---	-------	---

Finanzkennzahlen

Zahlen in Tausend CHF

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	47	909	1'894	1'337	1'165	821	667
Fremdkapital	812	1'577	4'458	4'101	3'907	3'955	3'797
Finanzvermögen	-765	-668	-2'564	-2'764	-2'742	-3'134	-3'130
Nettoschuld II (Nettovermögen = -)	47	909	1'894	1'337	1'165	821	667
Verwaltungsvermögen	1'230	2'175	3'256	2'824	2'767	2'613	2'470
Darlehen und Beteiligungen							
Eigenkapital	-1'183	-1'266	-1'362	-1'487	-1'602	-1'792	-1'803
Einwohner mit Röm. Kath. Konfession	2'994	2'940	2'694	2'708	2'701	2'587	2'557
Nettoschuld I pro Einwohner in Franken	16	309	703	494	431	317	261
Nettoschuld II pro Einwohner in Franken	16	309	703	494	431	317	261
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	4.1%	85.8%	174.4%	118.5%	93.7%	66.4%	57.2%
Nettoschuld I (NS)	47	909	1'894	1'337	1'165	821	667
Fiskalertrag (FE)	1'135	1'060	1'086	1'128	1'243	1'236	1'167
Richtwerte Nettoverschuldungsquotient	unter 100 % = gut, zwischen 100 und 150 % = genügend, über 150 % = schlecht						
Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)	0.5%	0.4%	1.2%	2.1%	1.5%	1.7%	1.5%
Nettozinsaufwand (NZA)	6	5	15	29	22	25	21
Laufender Ertrag (LE)	1'321	1'243	1'279	1'384	1'481	1'482	1'422
Richtwerte Zinsbelastungsanteil	0 - 4 % = gut, 4 - 9 % = genügend, 10 % und mehr = schlecht						
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	15.5%	11.0%	11.7%	19.8%	18.2%	23.2%	11.6%
Selbstfinanzierung (SF)	205	137	150	274	269	344	165
Laufender Ertrag (LE)	1'321	1'243	1'279	1'384	1'481	1'482	1'422
Richtwerte Selbstfinanzierungsanteil	über 20 % = gut, 10 bis 20 % = mittel, unter 10 % = schlecht						
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	54.9%	119.2%	341.4%	289.6%	257.4%	260.3%	260.4%
Bruttoschulden (BS)	725	1'482	4'367	4'008	3'812	3'858	3'703
Laufender Ertrag (LE)	1'321	1'243	1'279	1'384	1'481	1'482	1'422
Richtwerte Bruttoverschuldungsanteil	< 50 % = sehr gut, 50 und 100 % = gut, 100 und 150 % = mittel, 150 bis 200 % = schlecht, > 200% kritisch						
Investitionsanteil (BI / KGA)	10.0%	47.5%	74.6%	2.8%	7.4%	0.0%	0.8%
Bruttoinvestitionen (BI)	124	1'000	3'300	32	96	0	10
Konsolidierter Gesamtaufwand (KGA)	1'241	2'107	4'426	1'141	1'306	1'131	1'271
Richtwerte Investitionsanteil	unter 10 % = schwach, 10 bis 20 % = mittel, 20 bis 30 % = stark, über 40 % = sehr stark						
Kapitaldienstanteil (NZA+OA / LE)	4.8%	4.8%	5.3%	12.9%	11.8%	12.1%	12.3%
Nettozinsaufwand + ordentliche Abschreibungen (NZA+OA)	63	60	68	179	175	179	175
Laufender Ertrag (LE)	1'321	1'243	1'279	1'384	1'481	1'482	1'422
Richtwerte Kapitaldienstanteil	bis 5 % = geringe Belastung, 5 bis 15 % = tragbare Belastung, über 15 % = hohe Belastung						

Die Finanzkennzahlen sind in Art. 35 des GemFHG geregelt (NG 171.2). Die Richtwerte ergeben sich aus dem Handbuch HRM2.

Prüfungsbericht und Antrag der Finanzkommission an die Stimmberechtigten der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Ennetbürgen betreffend Jahresrechnung 2024

Als Finanzkommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) gemäss Art. 105 Gemeindegesetz für das Rechnungsjahr 2024 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Kirchenrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Finanzkommissionen des Kantons Nidwalden. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ennetbürgen, 25. März 2025

Finanzkommission Ennetbürgen

Der Präsident Jörg Nick

Die Mitglieder Thomas Rebsamen
 Robert Stöckli



175 JAHRE
ENNETBÜRGEN



BANDS



ATTRAKTIONEN



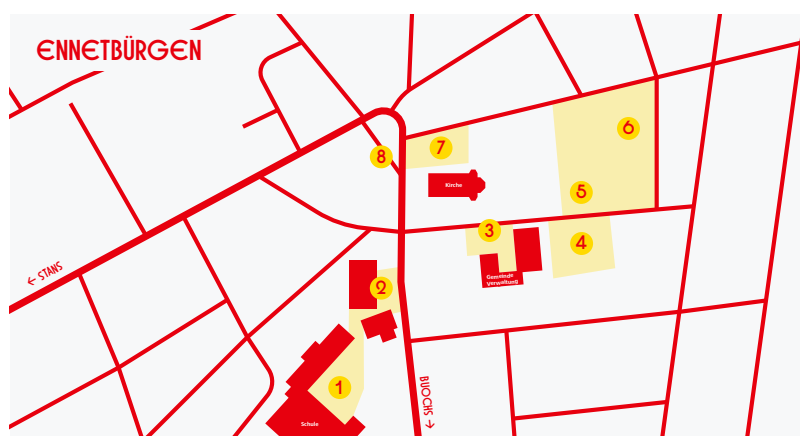
FOODMEILE

175 JAHRE JUBILÄUM GEMEINDE ENNETBÜRGEN

13. – 14.06.2025

Das Jubiläumswochenende verspricht ein vielfältiges Programm für Jung und Alt mit musikalischen Highlights wie Stubete Gäng, Linda Fäh, The Led Farmers, The Five, der Musikschule Ennetbürgen, verschiedenen Ländler-Formationen und vielen mehr. Notieren Sie sich schon jetzt das Datum, um dieses besondere Ereignis mit uns zu feiern!

Weitere Informationen zum detaillierten Programm und weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: ennetbuergen-175.ch
Nun freuen wir uns darauf, mit Ihnen zusammen 175 Jahre Ennetbürgen zu begehen!



1 Rockbühne inkl. Barwagen

2 Ländlerzelt inkl. Festwirtschaft

3 Foodmeile

4 WC-Anlagen

5 Kinderunterhaltung

6 Bürgerbühne inkl. Festzelt

7 Gemeinderatsbar

8 Bushaltestelle

OK 175 Jahre Ennetbürgen

ENNETBÜRGEN-175.CH

Gemeindeverwaltung
Friedenstrasse 6
6373 Ennetbürgen

Telefon 041 624 40 10
info@ennetbuergen.ch
www.ennetbuergen.ch